



PARTNER
der reporter
 Das Familienwochenblatt
 OLDENBURG

QUALITÄT. SERVICE. PREIS.

bauXpert Dittmer

BAUMARKT • BAUSTOFFE

bauXpert Dittmer | Am Kneisch 2 | 24321 Lütjenburg
 Tel.: 04381 / 4056 - 0 | www.bauXpert-dittmer.com

Samstag, 19. Juli 2025 | Tel. 04361/62011-0 | info@der-kurier.info

Nr. 29

www.der-kurier.info

Auch online lesen: www.der-kurier.info

Tag der Seenotretter am 27. Juli

DGzRS lädt an Nord- und Ostsee ein

Aus der Region (rb). Haben Sie schon immer davon geträumt, einen Seenotrettungskreuzer zu besichtigen, seinen Maschinenraum zu erkunden oder auf einem Seenotrettungsboot mitzufahren? Das alles ist am Tag der Seenot-

retter. Geplant sind Vorführungen und Übungen in den Häfen und direkt vor den Küsten, Gespräche an den Liegeplätzen der Rettungseinheiten, Infowagen und -ständen. Die Besatzungen berichten aus erster Hand von

welchen Stationen der Tag aufgrund lokaler Besonderheiten (etwa Tidenverhältnisse oder andere Großveranstaltungen) an einem abweichenden Datum stattfindet. Als Vorgeschmack auf den 27. Juli bietet die Website außerdem Bilder und ein Video vom letztjährigen Aktionstag.



Foto: Andreas Rade

retter an Nord- und Ostsee auf vielen Stationen der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) möglich. Die von der DGzRS ins Leben gerufene maritime Veranstaltung für die ganze Familie findet am Sonntag, 27. Juli 2025, bereits zum 27. Mal statt. Rund um die Uhr, bei jedem Wetter, sind die Seenotretter in den deutschen Gebieten von Nord- und Ostsee einsatzbereit. Die meisten ihrer rund 2.000 Einsätze pro Jahr erfolgen fernab der Öffentlichkeit – oft bei Nacht und Nebel, weit draußen auf See. Umso beliebter ist der Tag der Seenotretter bei allen Menschen, die sich den Rettungsleuten verbunden fühlen und sich für ihre spendenfinanzierte Arbeit interessieren. Immer am letzten Sonntag im Juli heißen die Besatzungen die Gäste jedes Jahr herzlich willkommen. Viele DGzRS-Stationen werden vor Ort ihre Einsatzbereitschaft demonstrieren.

ihren mitunter gefährlichen Arbeit. Mancherorts runden Präsentationen moderner und historischer Rettungstechnik, Modellboote, Musik und Filme, Speisen und Getränke das abwechslungsreiche Programm für Kinder und Erwachsene ab. Auf einigen Stationen sind – je nach Einsatzlage – auch Mitfahrten möglich. Die Stationen Stralsund und Langballigau feiern an dem Aktionstag ihr 150-jähriges beziehungsweise 50-jähriges Bestehen. Die Seenotretter freuen sich auf den Gedankenaustausch und viele neue Kontakte am 27. Juli 2025. Die DGzRS hofft erneut auf großes Interesse – im Vorjahr kamen rund 40.000 Besucherinnen und Besucher. Detailinformationen zum Programm und zu einzelnen teilnehmenden Stationen gibt es unter seenotretter.de/tds auf der Website der Seenotretter. Dort ist auch zu lesen, auf

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.

LB

FOCUS TOP IMMOBILIEN MÄKLER 2025
 Langner & Burmeister
 KIEL
PROFIL HERGESTELLT VON EXPERTISENDE STATISTA

LANGNER | BURMEISTER Immobilien

Plön 04522-8080800
 Kiel 0431-69105400
www.langner-burmeister.de

Oldenburg
04361/3232
 Heiligenhafener Chaussee 69

Taxi Kähler
 Für Sie erreichbar und fahrbereit zu jeder Tages- und Nachtzeit!
 > Krankenfahrten (sitzend) • Alle Kassen • > Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

Lensahn
04361/3333
 Oldenburger Straße 40, Sipsdorf

Töpfern, Singen und mehr für Krebspatient*innen

Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft e.V. veröffentlicht neues Kursprogramm

Schleswig-Holstein (sb). Wenn das Leben durch eine Krebsdiagnose aus dem Gleichgewicht gerät, kann es kleinen Momenten der Kraft und Gemeinschaft gelingen, wieder etwas Stabilität und Zuversicht zu schenken. Genau solche Momente möchte die Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft e.V. mit ihrem neuen Kursprogramm schaffen. Ab August gibt es wieder eine vielfältige Auswahl an Angeboten rund um Kreativität, Bewegung und Entspannung – für Krebspatient*innen und ihre Angehörigen in ganz Schleswig-Holstein.

Die besonders beliebten Formate wie Gedächtnistraining, Yoga oder auch Fatigue-Kurse sind gleich mehrfach vertreten – mal

in Präsenz, mal online. Es geht wieder raus in die Natur – zum Beispiel bei der Waldmeditation in Altenhof. Kreativität kann am besten in einem der vielen Kunst- und Schreibkurse fließen – hier gibt es Angebote in Brunsbüttel, Eckernförde, Kiel, Lübeck und online. Ganz neu dabei ist ein Töpfer-Workshop in Flensburg. Beim Singen für Krebsbetroffene in Flensburg wird spürbar, wie viel Trost, Kraft und Leichtigkeit Musik schenken kann.

Neben dem vielfältigen Kursprogramm lädt die Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft e.V. auch zu mehreren Infoabenden in Kiel ein. Dabei werden Themen wie Resilienz oder Prävention in den Fokus gestellt.

Alle Kurse sind kostenfrei. Eine Übersicht aller Termine und die Möglichkeit, sich anzumelden, gibt es online unter <https://www.krebsgesellschaft-sh.de/termine/kategorie/kurse-workshops/>



Ganz neu im Kursprogramm ist das Töpfern.

Foto: Anastasia Shuraeva/Pexels

Beilagen-Hinweis

In Teilen dieser Ausgabe des Kuriers liegen folgende Prospekte bei:



Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Tierärztlicher Kleintiernotdienst

0481 - 85 82 39 98

zu jeder Uhrzeit!

Mit uns steht
Ihnen
die Welt offen

 **localjob.de**
Das regionale Jobportal

Mit spitzer Feder

von Klaus Ehlers

Tel. 0170/2100741 · Ehlers.Klaus@t-online.de



Die vier Tonnen...

Die meisten Haushalte bei uns haben vier Tonnen. Dazu noch mit verschiedenfarbigen Deckeln. Die werden alle 14 Tage oder auch nur alle 4 Wochen geleert. Eine Restmüll-Tonne, eine Bio-Tonne, eine Plastik-Tonne und eine Papier-Tonne. Nicht etwa eine Tonne aus Plastik oder Papier, sondern eine Tonne für die jeweiligen Abfallprodukte. Und wehe wir wechseln diese Tonnen und entsorgen die Abfallprodukte in einer falschen Tonne. Dann wird diese nicht geleert und der Ärger ist groß! Und diese Sortierung ist mitunter nicht immer leicht. Da wird schon mal etwas in eine falsche Tonne entsorgt. Gerade bei der Plastik-Tonne, Restmüll-Tonne oder Bio-Tonne treten schon einmal Zweifel auf. Oder der liebe Nachbar entsorgt etwas in ihre falsche Tonne - so etwas soll es auch schon mal geben. Wie auch immer, der Zweckverband kontrolliert die richtige Entsorgung und hat diese in ihrer Zeitschrift auch veröffentlicht. Es ist schon mitunter etwas kompliziert und es treten durchaus auch Missverständnisse auf. Das kann dann schon mal zu Ärgernissen führen. Vor allen Dingen bei alten Textilien. Wo gehören diese hin? In die Altkleidersammlung oder Restmülltonne? Ehrlich, ich weiß es immer noch nicht genau...

IMPRESSUM DER KURIER AM WOCHENENDE



DER KURIER am Wochenende
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Am Rathsland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361/62011-0 • Fax 04361/62011-44
www.der-kurier.info • info@der-kurier.info
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8:30 - 17:00 Uhr
Mi. 8:30 - 15:00 Uhr - Fr. 8:30 - 14:00 Uhr

Vertrieb/Verteilung: Tel. 04361/62011-10 oder 62011-16
Auflage 20.000 Exemplare
Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Für die aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen.
Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum.

Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnstiftenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Fertige Druckvorlagen bis Donnerstag 12.00 Uhr (Anzeigen & Redaktion)

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE PARTNER:

der reporter Oldenburg
Am Rathsland 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361/62011-0 • Fax 04361/62011-44
info@derreporter.com

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-7011-0 • Fax 04521-701133
anzeigen@der-reporter.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag-Werbung
Tel. 04371-8627-0 • info@reporter-fehmarn.de

der reporter Neustadt
Balticum-Verlag-Werbung
Tel. 04561-5170-0 • info@der-reporter.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 0800-4540111 • Fax 04361/62011-44
E-Mail: info@probsteer.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schleswig-Holstein



116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: AMEOS Klinikum Oldenburg
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auch unter www.116117.de



- Anzeige -

Großes Oldtimer-Treffen aller Fahrzeuge an diesem Wochenende auf dem Museumshof

Lensahn (sus). Am heutigen Samstag und morgigen Sonntag können auf dem Museumshof Lensahn beim Oldtimer-Treffen aller Fahrzeuge historische Traktoren, Unimogs, Pkws, Zweiräder und Nutzfahrzeuge bewundert und bestaunt werden. Zeitgleich gibt es auf dem Museumshof viel zu erleben, Mitmachaktionen und leckeres Essen für Groß und Klein. Eintritt für Gäste 6,50 Euro. Foto: hfr



Die aktuelle Ausgabe
auch im Internet.
www.der-kurier.info

- Anzeige -

Neu in der Gemeindebücherei

- Christoph Hein: Das Narrenschiff
 - Regine Kölpin: Das Leuchten des Meeres (Milchhof Bd.3)
 - Colum McCann: Twist
 - Michael Robotham: Fürchte die Schatten
 - James Kestrel: Bis in alle Ewigkeit
- Mobile Box für Spende alter Handys zum Recyclen
Online ausleihen:
www.onleihe.de/sh

Öffnungszeiten:

Montag	11.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	11.00 - 13.00 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag	11.00 - 13.00 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr



Verkehrsbehinderungen auf der Kreisstraße K 59

Lensahn (ke). Im Rahmen des 32. Internationalen Triple-Ultra-Triathlon in Lensahn findet von Freitag, dem 01.08.2025, 09.00 Uhr bis Sonnabend, dem 02.08.2025, 18.00 Uhr auf der Kreisstraße 59 zwischen Lensahn und Beschen-

dorf die Raddisziplin über eine Gesamtstrecke von 540 km statt. Aus diesem Grunde ist die K 59 zwischen Lensahn und Groß Schlamin in dieser Zeit für den Durchgangsverkehr aus beiden Richtungen gesperrt. Die Umleitungsstrecken sind bekannt und ausgeschildert.

Bevorstehende öffentliche Ausschusssitzungen

Lensahn (ag). Folgende öffentliche Sitzungen finden demnächst im Amtsbereich Lensahn statt: Gemeinde Damlos: Sitzung der Gemeindevertretung, Mittwoch, 23.07.2025 um 19.30 Uhr, Bürgerbegegnungsstätte Damlos, Hauptstraße 11a, 23738 Damlos. Gemeinde Kabelhorst: Bau-

und Wegeausschuss, Donnerstag, 31.07.2025 um 19.00 Uhr, Gemeinschaftshaus Kabelhorst, Grünbek 23, 23738 Kabelhorst. Die Tagesordnungen sowie weitere Informationen zu den Sitzungen können auf der Internetseite www.lensahn.de eingesehen werden.

- Anzeige -

Nummernflohmarkt „Rund ums Kind“ in Damlos

Damlos (jg). Am Sonntag, den 07.09.2025 von 10 bis 13 Uhr wird in der Damloser Bürgerbegegnungsstätte wieder der beliebte Flohmarkt „Rund ums Kind“ veranstaltet. Verkauft wird nach dem Kaufhausprinzip. Angeboten werden gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung in allen Größen,

Umstandsmode, Spielsachen, Fahrzeuge und vieles mehr. Der Erlös geht an den Heimatverein und kommt den Kindern der Gemeinde Damlos zugute. Die Nummernvergabe erfolgt aufgrund der Sommerferien bereits am Donnerstag, den 24.07.2025 von 16.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Nummer 04363/904800.





Oldenburg in Holstein und Umgebung



- Anzeige -

Kinder- und Jugendbeirat sowie Stadtjugendpflege der Stadt Oldenburg in Holstein stellen sich vor

Oldenburg in Holstein (cb). Auf dem Sommerfest Anfang Juli hat der Kinder- und Jugendbeirat (KJB) der Stadt Oldenburg in Holstein gemeinsam mit der neuen Stadtjugendpflegerin Bianka Koll einen Infostand aufgebaut, um über die Arbeit der beiden Institutionen zu informieren. Auf Plakaten wurde der neu renovierte Jugendtreff in der Hoheluftstraße 13 und das Ferienprogramm präsentiert. Neben zahlreichen bunten Tattoos, die geklebt wurden, gab es zahlreiche Gespräche über die Tätigkeiten des KJB. In einer Wunschbox wurden Vorschläge und Wünsche gesammelt, die auf der nächsten Sitzung des KJB gesichtet werden, um dann über eine Realisierung zu beraten. Bereits auf dem letzten Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten hat der KJB seine Recht wahrgenommen, den städtischen Politikern und der Verwaltung hinsichtlich kinder- und jugendrelevanter Themen zu berichten und entsprechende



Sommerfest Infostand

Foto:hfr

Belange mit einzubringen. Große Ziele von der Vorsitzenden Helena Koch und ihrem Vorstand sind ein neuer Standort für einen Jugendtreff und die Attraktivierung von Spiel- und Sportanlagen, um besonders auch Jugendlichen gern genutzte Treffpunkte zur Verfügung zu stellen. Auch wurde über die im November stattfindenden landesweiten Neuwahlen der Kinder- und Jugendbeiräte informiert.

Wer also Zeit und Lust hat, sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen einzusetzen, darf sich gerne bei der Geschäftsführerin des KJB Bianka Koll unter 0173/5187876 oder bianka.koll@stadt-oldenburg.landsh.de melden. Oder schaut zwischen 12 und 16 Uhr einfach im Jugendtreff vorbei.

Oldenburger Ferienpass 2025

- Anzeige -

Es gibt noch freie Plätze!

Oldenburg in Holstein (cb). Das Ferienprogramm der Stadt Oldenburg i. H. bietet eine Vielzahl an attraktiven Angeboten für alle Kinder und Jugendlichen in und um Oldenburg. Stadtjugendpflegerin Bianka Koll konnte zahlreiche Vereine, Verbände und Institutionen aus Oldenburg für eine Kooperation gewinnen. In den Angeboten des Bewegungsateliers „Fitness meets Kickboxen“ für 10- bis 14-Jährige, „Yoga und Achtsamkeit“ und „Choreo-Mix“ für 8- bis 12-Jährige sind noch einige Plätze frei, ebenso beim „Webrahmen“

oder beim „König der Löwen-Kinnotag“, um nur einige Beispiele zu nennen. Auch die Pferde des Pferdeschutzhofes Phönix in Beschendorf freuen sich auf interessierte Besucher.

Auf der Internetseite <https://www.unser-ferienprogramm.de/oldenburg-holstein/index.php> finden Sie alle Angebote und weitere Informationen. Für weitere Auskünfte ist Stadtjugendpflegerin Bianka Koll unter der Telefonnummer 0173 5187876 oder im Jugendtreff in der Hoheluftstraße 13 von 12 bis 16 Uhr zu erreichen.

- Anzeige -

Schulflohmarkt der Grundschule am Wasserquell

Oldenburg in Holstein (fb). Am Mittwoch, den 23.07.2025 veranstaltet die Grundschule am Wasserquell ihren beliebten Schulflohmarkt von 10.00 bis ca. 12.00 Uhr auf dem Schulhof der GSaW. Schülerinnen und Schüler der Schule

verkaufen Spielzeug, Kleidung, Bücher u.v.m. Der Erlös verbleibt bei den Kindern. Für das leibliche Wohl sorgt die „Cafeteria“ in der Pausenhalle der Grundschule. Wir hoffen auf schönes Wetter und rege Teilnahme.

Ihr Kompetenzteam für's Dach

DÄCHER-VON HAYE

OLDENBURG

Telefon 0 43 61 - 21 23
Fax 04361 - 2151
www.haye-dach.de

Meisterhaft
Deutsche Bauerschaft ★★★★★

Goldankauf

OLDENBURG
Dienstag & Donnerstag
11.00 - 17.00 Uhr
Kuhtorstraße 15
23758 Oldenburg

Becker Edelmetalle
Kay Becker

Telefon: 0152-36778783
www.beckergoldankauf.de



- Anzeige -

Theater am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium:

Dürrenmatts Physiker treffen den Nerv der Zeit

Oldenburg in Holstein (jh). Wahnsinn, Wissenschaft und Macht – Wie sieht die Wirklichkeit über die Verantwortung der Wissenschaft aus? So lautete die zentrale Frage bei der Aufführung

etwas schwerere Kost. Die düstere Komödie „Die Physiker“ von Dürrenmatt handelt von den drei Physikern Newton, Einstein und Möbius, die sich verrückt stellen, um die Welt vor dem vermeintli-

gesamte Ensemble unter Leitung von Herrn Müller-Gerken eine beachtliche schauspielerische Leistung, vor allem brillierten in den Hauptrollen Svea Kassebeer als Newton, Larissa Langneff als

sich in seinem Schlusswort „mit Stolz erfüllt“. Eine gelungene Inszenierung, die zum Ende ihre Zuschauer mit der Frage hinterließ: „Glauben Sie noch an Kontrolle?“ Wer sich beim nächsten

**Die Physiker**

Fotos: Jan Bündenbender

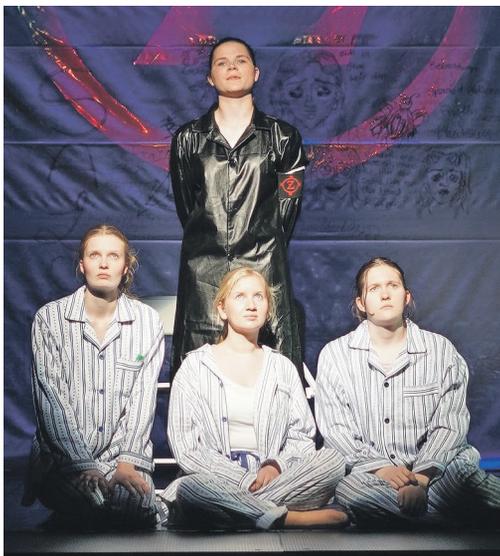
der Theater AG des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums am 10. Juli. Nach dem im April präsentierten humorvollen Stück „Gerüchte Gerüchte“ war es Zeit für eine

chen Untergang zu retten. Denn die machtgierige Strippenzieherin Fräulein Doktor von Zahnd, die Irrenärztin, möchte, mittels der von Möbius erstellten Weltformel, die

Möbius, Nova Jaax als Einstein und Alina Lorenz als Fräulein Doktor von Zahnd. Die Aufführung zog das gesamte Publikum, das begeistert applaudiert, in den Bann - auch der Schulleiter zeigte

Theaterabend selbst überzeugen will, ist herzlich eingeladen, wenn es wieder heißt: Vorhang auf für die Theater AG des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums!

(Text: Julia Hoffmann)

**Die Physiker**

totale Weltherrschaft erringen. Eine Thematik, welche heutzutage mit der rasanten Entwicklung von KI und geopolitischer Konflikte den Nerv der Zeit trifft. Denn auch wenn Dürrenmatt sich seiner Zeit sicherlich nicht mit der Bedrohung durch künstliche Intelligenz auseinandersetzt, setzt die moderne Inszenierung diese Bedrohungen gekonnt ins Licht. Dabei zeigte das

Gebr. Schüller GmbH

HEIZUNG • SANITÄR • SOLARANLAGEN
BIOMASSE

Rainer Grage

Niederlassung Göhl

Notdienst:

0173-630 55 99

Auf dem Sonnenhügel 2
23758 Göhl
grage@schueller-eutin.de

Telefon 04361 - 620 22 15
Mobil 01575 - 440 13 31

**Auszubildende (m/w/d),
Kundendienstmonteur (m/w/d)
ab 01.08.2025 gesucht**



Oldenburg in Holstein und Umgebung



Inklusives Improtheater in Oldenburg startet durch Mitmachen ausdrücklich erwünscht!

Oldenburg in Holstein (hm). Schauspieler starten inklusives Theaterprojekt: Zweimal standen Bernhard Langbehn und Jochen Picht schon beim Theater-All-Inclusive zusammen auf der Bühne. Nach dem Besuch des Forumtheaters Eutin und des Improtheaters Plön in der KulTour, reifte der Entschluss, ein eigenes inklusives Improvisationstheater in Oldenburg auf die Beine zu stellen. „Wenn alle Stricke reißen, dann stehen Bernhard und ich halt alleine auf der Bühne“ meint Jochen Picht und Bernhard Langbehn kommentiert „Ich freue mich!“. Denn beide haben einfach Lust darauf wieder gemeinsam Theater zu spielen. Einen Aufführungstermin gibt es auch schon. Beim Ostholsteiner Tag der Inklusion (OTI), der diesmal am 10. Oktober in Olden-



Improtheater

Foto: hfr

burg in Holstein stattfindet, wird das Theater der Begegnung seinen ersten öffentlichen Auftritt feiern.

Für ihr Theaterprojekt suchen die beiden noch Mitspieler und bieten im August und September The-

aterworkshops an. Jeweils an den Wochenenden 09.08./10.08 und 20.09./21.09. werden die Workshops von 10.00 bis 16.00 Uhr im Bildungs- und Kulturzentrum in der Göhler Straße 56 stattfinden. Im ersten Teil werden Übungen und Spiele für Schauspieler und Nichtschauspieler stehen und im zweiten Teil werden Begebenheiten aus dem Alltag in Theaterszenen verwandelt. Dazwischen gibt es eine Pause. Die Workshops können auch einzeln besucht werden. Alle sind eingeladen mitzumachen: Groß und Klein, Jung und Alt, Einheimische und Zweieheimische, Menschen mit und ohne Behinderung. Anmeldungen bitte an: jochen.picht@stadt-oldenburg.landsh.de oder sprechen Sie Bernhard Langbehn bzw. Jochen Picht (0178/3387743) direkt an.

- Anzeige -

Kostenfreier Qualifizierungskurs zur Nachbarschaftshilfe in Oldenburg:

Unterstützung für pflegebedürftige Menschen im Alltag

Oldenburg (ht). Das Mehrgenerationenhaus Kastanienhof Oldenburg bietet in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein eine besondere Gelegenheit für alle, die sich ehrenamtlich oder professionell in der Nachbarschaftshilfe engagieren möchten:

einen kostenfreien Qualifizierungskurs nach § 45b SGB XI. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, pflegebedürftige Personen ab Pflegegrad 1 im Alltag zu unterstützen und somit die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern.

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

diesem Bereich engagieren möchten. Die Schulung findet an zwei Tagen im Oktober 2025 im Kastanienhof Oldenburg statt. Die Termine sind

Der Kurs vermittelt wichtige Kenntnisse und praktische Fähigkeiten, um bei alltäglichen Aufgaben zu helfen, wie etwa im Haushalt, bei Arztbesuchen, beim Einkaufen oder bei gemeinsamer Freizeitgestaltung. Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit, eine Aufwandsentschädigung von bis zu 8 Euro pro Stunde direkt mit der Pflegekasse abzurechnen – eine wertvolle Unterstützung für alle, die sich in

am 10. Oktober von 15.00 bis 18.00 Uhr sowie am 11. Oktober von 9.30 bis 14.30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von maximal 10 Personen ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich bei Henrike Thorn melden, telefonisch unter 0151/ 57656504 oder per E-Mail an thorn@paritaet-sh.org. Die Teilnahme ist kostenfrei, und das Angebot richtet sich an alle, die sich für Nachbarschaftshilfe und Pflege engagieren möchten.

NEU in Oldenburg



Huus un Hoff Hausmeister Service

- Ich schneide Ihren Rasen
- Ich schneide Ihre Hecken & Sträucher
- Ich kümmere mich um Ihr Feriendomizil bei Abwesenheit

Was kann ich für Sie tun?

Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 0152 - 53 63 81 93
www.huusunhoff.de



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE

HOUSEGUARD

0176 - 4420 1327

MARKUS HOLLDORF - NEUSTADT

WWW.ENTRUEMPELUNGSSERVICE-SH.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG

- Anzeige -

Dorffest in Kükelühh

Kükelühh (vk). Am Samstag, den 2. August 2025 findet in Kükelühh ein Dorffest statt. Ab 18.30 Uhr gibt es ein umfangreiches Angebot für Groß und Klein. Mit Waf-

feln, Kaffee, Wurst, Fleisch und diversen Getränken wird für das leibliche Wohl gesorgt und für die Jüngsten werden Kinderspiele angeboten.



- Anzeige -

Hafenfesttage gehen in 48. Runde

Vom 18. bis 27. Juli wird Heiligenhafen wieder die zehn buntesten Tage des Jahres erleben

Heiligenhafen (ra). Vom 18. bis 27. Juli heißt es wieder: Leinen los für die 48. Hafenfesttage in Heiligenhafen. Zehn Tage lang verwandelt sich das gesamte Hafengebiet in eine maritime Festmeile mit vier zentralen Hotspots, die die Partyherzen höherschlagen lassen. Kulinarische Köstlichkeiten, wilde Karussell-Fahrten,



ein buntes Bühnenprogramm, actionreiche Kinderanimation und zahlreiche Mitmachaktionen sollen für viele Stunden voller Glücksmomente sorgen. „Die Hafenfesttage sind für uns ein Herzensprojekt. Zur fünften Jahreszeit zeigt sich der Fischereihafen von seiner schönsten Seite: offen, lebendig und voller Lebensfreude“, freut sich Jörn Harms vom Tourismus-Service der Warderstadt, der ergänzt: „Neuheiten und Klassiker wurden in diesem Jahr perfekt kombiniert.“ Das beliebte Kinderpiratenland entlang der Hafen-Nordseite lässt kleine Seeräuberherzen höherschlagen. Das Angebot wurde erweitert, und mit noch mehr Attraktionen und Abenteuer geht es dort mit Spiel, Spaß und Action bis in den Abend, heißt es in der Vorankündigung. Der Binnensee wird er-

neut mit Fischers Hafenrummel zu einer Welt voller Spaß und Nervenkitzel. In diesem Jahr außerdem neu dabei: eine wilde Fahrt auf dem Wasser mit Piratenscootern.

Lasershow ersetzt Feuerwerk

Zum Abschluss der Hafenfesttage erwartet die Gäste in diesem Jahr eine Lasershow im Hafenbecken. Sie ersetzt das bisherige Feuerwerk, das aus Umweltschutzgründen nicht mehr stattfinden darf. Zur festen Größe der Hafenfesttage zählt längst das Rock am Kirchberg-Event am zweiten Wochenende, ein Treffpunkt für Musikfans aus der ganzen Region. Ein maritimes Highlight sind die Open-Ship-Aktionen entlang der Kaikanten: Mit dabei sind unter anderem die dänische Marineheimwehr am zweiten Wochenende, der charmante Hafendockter sowie weitere spannende Gäste, die Einblicke in Leben und Arbeiten an Bord geben. Auch der Klabautermarkt auf dem Marktplatz am 25. Juli (Freitag) hat sich als fester Bestandteil etabliert. Hier können kleine und große Schatzsucher beim Kinderflohmarkt nach Herzenslust stöbern. „Wenn abends die Sonne untergeht, bringen die Teilnehmer des traditionellen Mitternachtslaufs sportliche Ausdauer auf die Strecke und echtes Gemeinschaftsgefühl in die Stadt“, berichtet Ver-

anstaltungsleiter Jörn Harms.

Musikalisch wird viel geboten

Ob Schlager, Rock, Pop oder Soul – das musikalische Line-up auf drei Bühnen bietet unzählige Highlights und lässt keine Wünsche offen. Gleich zum Auftakt entert die Top-40-Coverband „Coverpiraten“ die Bühne, am 19. Juli gibt die Partyband „Zack Zillis“ den Ton an. Groove trifft auf pure Lebensfreude, wenn sich am 20. Juli die Bühne füllt, denn „B-Connected“ kommt mit ihrer neunköpfigen Liveband. Im Gepäck ein fetter Bläsersound und eine große Portion Soul von Aretha Franklin bis Pharrell Williams. Authentisch, kraftvoll und voller Leidenschaft bringt am 21. Juli die Tribute-Band „MAFFAYpur“ die Magie von Peter Maffays größten Hits live auf die Bühne. Zahlreiche weitere Liveacts treten ebenfalls an den zehn buntesten Tagen des Jahres auf: Die Toten Ärzte betreten am 24. Juli die Bühne, am Folgetag will sich ein echter Publikums- liebling in Heiligenhafen vorstellen: der aus dem TV bekannte Sänger Ross Antony. „Er sorgt mit seiner mitreißenden Show, jeder Menge Charme und den besten Schlagersounds für Partystimmung pur. Unterstützt wird er dabei vom sympathischen Sänger und Moderator Pascal Krieger, der charmant durch den Abend führt“, freut sich Jörn Harms.



Tourismusleiter Eike Doyen

Foto: hfr

Weitere Auftritte und Zeiten können ab sofort dem offiziellen Programm auf www.hafenfesttage.de entnommen werden.

„Ein paar Tage Auszeit, Lebensfreude, Musik, bunte Erlebnisse – das ist Heiligenhafen, wie wir es lieben. Und auch wenn sich die Zeiten ändern: Ein tolles Fest bleibt das, was wir alle gemeinsam draus machen. Deshalb ein großes Dankeschön an alle, die dabei helfen, diese Veranstaltung möglich zu machen. Auch wenn die Autokrafthalle wegfällt und es kein Feuerwerk mehr gibt, bin ich dennoch optimistisch, dass wir ein tolles zehntägiges und vor allem kostenfreies Programm auf die Beine gestellt haben“, sagt Tourismusleiter Eike Doyen.

- Anzeige -

Tanzgruppen des TSV Heiligenhafen: Sommerfest am Strand

Heiligenhafen (ap). Rund 60 Kinder und Jugendliche tanzen bei den „Tanzmäusen“ und den „Dance Devils“ des TSV Heiligenhafen unter der Leitung von Diana Mohr. Auf ihrem Sommerfest am Strand vor der Sunset Bar zeigten sie vor Eltern, Großeltern und Geschwistern, welche neuen Choreografien zu aktuellen Hits schon die Jüngsten im Training eingeübt haben. Viel Beifall bekamen neben den „Tanzmäusen“ auch die größeren „Dance Devils“ mit den Coaches Chlarsophie Kahl und Greta Döhring.

Ein Höhepunkt war der Überraschungsauftritt der „Pink Ladies“: Mütter und Freundinnen der jungen Tänzer/innen hatten mit viel Spaß heimlich eine Choreografie einstudiert. „Ein großes Dankeschön an alle, die diesen wunderschönen Nachmittag am Strand ermöglicht haben,“ das ist Diana Mohr wichtig.



„Besonders an Oliver von der Sunset Bar, der die Tanzgruppen immer willkommen heißt und Eis

für alle und Belohnungs-Aperols für die Ladies spendiert hat. Und an die Freiwilligen am Grill und

bei der Musik, und vor allem an die jungen Coaches!“

Nach den Sommerferien beginnt wieder das Training mit Diana Mohr und ihren Assistentinnen, immer mittwochs ab 16.30 Uhr in der Sporthalle Lütjenburger Weg. Vorher sind „Tanzmäuse“ und „Dance Devils“ noch bei Auftritten bei den Hafenfesttagen, dem Mitternachtslauf und der Kultournacht zu bewundern.



Lütjenburg und Umgebung



Schützen des TSV Lütjenburg beim Markt der Möglichkeiten und Ideen zur 750 Jahr Feier Stadt Lütjenburg

Lütjenburg (sr). Am Samstag, den 05. Juli war auch die Schützenabteilung des TSV Lütjenburg mit beim Markt der Möglichkeiten und Ideen am Start. Wir hatten zwei Zelte bekommen, eins für Lichtpunktschießen und ein weiteres für Blasrohr- und Armbrustschießen auf

der Freizeittfläche. Pünktlich, wie vorgegeben, war alles aufgebaut und am Start. Jetzt konnten Schaulustige und Sportbegeisterte vorbeischaun und ihr Können unter Beweis stellen.

Vor allem ist hervorzuheben, dass vier Jugendliche der Abteilung den ganzen Tag voll durchgezogen haben, um die Schützenabteilung zu repräsentieren, Nathalie Bünning, Jeremy Künzl, Jannis Ebner und Joschi Lübker, vielen herzlichen Dank dafür. Auch unserem Schützenmeister Michael Reinke gebührt ein herzliches Dankschön, er hat Wochen vorher bereits die Lichtpunktanlage auf unserem Schießstand getestet, eingestellt und in Gang gesetzt.

Die Anlage hatten wir uns von einem befreundeten Verein ausgeliehen. Etliche Freizeitstunden gingen dabei ins Land. Aber die Mühe hat sich gelohnt, viele Besucher konnten wir in unseren

Zelten begrüßen, die auch Interesse zeigten. Bis zum Abend war mal mehr, mal weniger los. Auch wir hatten viel Freude daran und gut versorgt hatten wir

uns auch. Dann bis zum nächsten Jubiläumsfest! Dank an alle Mitwirkenden, es hat sehr viel Spaß gemacht.

Fotos: hfr

**Sanitär, Heizung, Solar
Wärmepumpen
Planung, Beratung,
Verkauf & Installation**
Fa. Demuth Meisterbetrieb
Tel. 0 43 81-4 09 61 01
handwerkploen@aol.com

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge/Designbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Sanierputzsysteme
- Stuckdekore

**SVEN FREITAG
MALERMEISTER**

Stiller Winkel 15a · 24321 Giekau
Tel.: 04381/4245 · Fax: 415255
Mobil: 0173/6025526
info@malermeister-freitag.de

www.malermeister-freitag.de

SOZIALE DIENSTE FÜR LÜTJENBURG UND UMGEBUNG

**Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete,
Suchtkranke und Angehörige e.V.**
Manfred Deiter, Tel. 0171-6538049,
Lotse im Lotsennetzwerk Schleswig-Holstein,
www.lotsennetzwerk.lssh.de;
Bärbel Runge, Tel. 0174-6569624;
Maren Böttcher, Tel. 01575-0394848;
Pastor i. R. Harms, Tel. 04381-8585.
Treffen jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr im
Gemeindehaus Wehdenstr. 14, 24321 Lütjenburg
shg-luetjenburg@gmx.net
www.shg-luetjenburg.de
www.glb-mir-einen-lotsen.de

Gespräche - Leben mit Krebs!
Gesprächsgruppen: Lütjenburg, jeden 1.
Dienstag im Monat, Start 15:30 Uhr, DRK
Treffpunkt, Plöner Str. 29, Sabine Bormann,
Antje Boll, E-Mail: drk.luetjenburg@t-online.de
Tel. 04381-4153277 oder 04383-855

Seniorenbeirat
Helmut Kuhlmann (Vorsitzender)
Pankerstraße 16, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-9039564
Peter Knobloch (1. stellv. Vorsitzender)
Hochmode 27a, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-7414

**Regionalgeschäftsstelle BDH Bundesverband
Rehabilitation e.V.**
Gemeinnütziger Träger von Rehakliniken
Kampstraße 2, 23714 Malente,
Sprechstunden auch Tel. 04523-1634
oder nicole.janner@bdh-reha.de

SC Lütjenburg
Dagmar Stabenow, 04381-5554

Brücke SH
Telefon 04522-5085 0
ploen@bruecke-sh.de

**Schiedsman für die Stadt und
Umlandgemeinden**
Sven Hansen, Hein-Lüth-Redder 1,
24321 Lütjenburg, Tel. 04381- 9764
Stellv. Schiedsman
Volker Schütte-Felsche
Emkendorfer Weg 52 , 24321 Tröndel
Tel. 04381-418200

**Familienzentrum Lütjenburg
SOS-Familientreffpunkt**
Kordinatorin Heinke Zurheide
Amakermarkt 1-3, 24321 Lütjenburg
Telefon: 0176-12606859
heinke.zurheide@sos-kinderdorf.de

**Diakonisches Werk des Kirchenkreises
Plön-Segeberg GmbH**
Friedrich-Speck-Str. 10a, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381-66 67, Fax: 04381-40 93 90
erziehungsberatung.lb@diakonie-ploe-se.de
www.diakonie-ps.de

Wichtige Telefonnummern/Notdienste
Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei in Lütjenburg 04381-906 331,
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030-19240



„Wat Fiete so vertelt“

Land köfft

Dor weer mol en Buer, de kunn nich noog Land kriegen. All, wat to kopen weer, hett he köfft. Eenmol harr he wedder wat köfft un güng na sien Naver, de harr man en lütte Kaat. De beiden weren al teemlich old un hebbt sik al siet Kinnertieden goot kennt.

Un de Buer vertelt ganz stolt: „Ik will di mol wat Nies vertellen, ik heff wedder Land köfft.“ Man de anner regt sik gornich op un seggt: „Ik heff ok Land köfft!“ „Wat, du hest ok Land köfft?“ wunnert sik de Buer, „wat hest du denn vun Land köfft?“

„Ja“, sä de Mann vun de lütte Kaat, „ik heff twee Graffstäden köfft op den Karkhoff, een för mi un een för mien Fruu.“ Dor hett de Buer gornich mehr seggt un maakt, dat he na Huus keem.

– Anzeige –

„Fiete“ gibt es jetzt als kleines Buch
„99mol-een Minuut op Platt“
beim Autor über whatsapp: 01577 450 4867. Preis 9,- Euro.

Wenn Sie als gemeinnütziger sozialer Dienst hier mit aufgeführt werden wollen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter: 04361 / 62011-0



Lütjenburg und Umgebung



- Anzeige -

Das Buch ist fertig!

„Ein Buch für Lütjenburg“ feiert seine Veröffentlichung

Lütjenburg (nd). Während der 750-Jahre-Feier der Stadt Lütjenburg war es endlich soweit. Wie Frau Daniela Thedens, eigentlich Leitung des örtlichen Jugendtreff, voller Freude auf der großen Bühne im Festzelt verkündete: „Wir haben ein Buch gemacht!“ Mit ihr standen mehr als 30 der Autorinnen und Autoren, Künstlerinnen und Künstler des Buchprojekts auf der Bühne. Alle konnten nicht glücklicher sein, als sie endlich ihr Buch in den Händen hielten.

Das Buchprojekt wurde bereits 2019 ins Leben gerufen. „Wir hatten alles soweit fertig“, erzählte Thedens, „doch dann kam Corona, die Welt stand still und so auch das Buchprojekt.“ 2022 wurde es mit neuem Schwung und neuem Konzept von Thedens mit der Stadtbücherei und dem Seniorenbeirat Lütjenburg wieder aufgerollt. So konnten sich Personen jeden Alters mit Beiträgen aller Art mit dem Thema Lütjenburg für einen Platz in dem Buch bewerben. Eine Jury stand dann vor der großen Aufgabe aus über 50 Beiträgen 35 auszuwählen. „Und das war wirklich nicht einfach bei der Vielfalt und Qualität“, erinnert sich Thedens.

Es sollte ein Buch von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Lütjenburg entstehen, „so wie sie ihre Heimat sehen“, bewundert Bürgermeister Dirk Sohn das fertige Buch. Das Buch

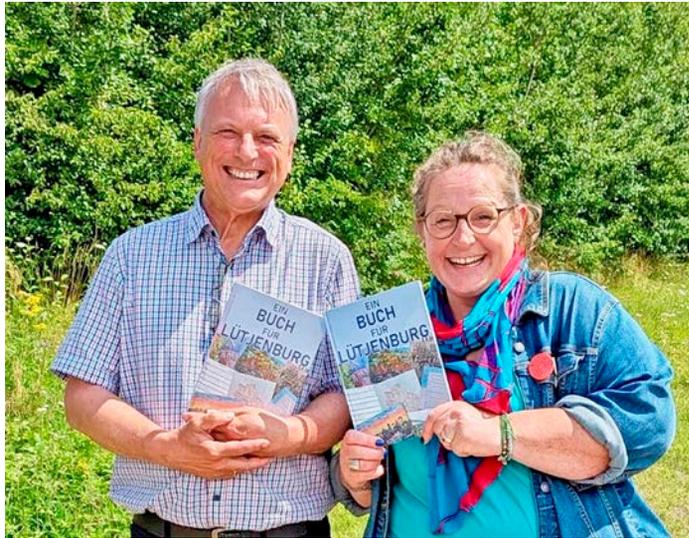


Foto: Stadt Lütjenburg

für Lütjenburg zeigt beim Durchblättern nicht nur verschiedenste Ansichten auf die Stadt wie Aquarelle, Collagen und Skizzen. Die Erzählungen, Gedichte, Autobiographien und sogar ein Lexikon zeigen den Ideenreichtum der Lütjenburger Bürgerinnen und Bürger. Auf fast 100 Seiten tummeln sich lauter Liebesgeschichten und Liebeserklärungen an unsere schöne Stadt Lütjenburg, erwähnt Sohn nicht ohne Stolz. Die 750-Jahr-Feier als größte mögliche Bühne für die Veröffentlichung des Buches zu nutzen zeigt, was für eine Bewunderung dieses Buchprojekt innerhalb der Stadt bekommen hat. „Das Buch ist nicht nur für jetzt eine große Bereicherung für unsere Stadt“, prophezeit Sohn erfreut. „Wenn sich jemand zur 800-Jahr-Feier das Buch zur Hand nehmen wird, wird er ein wichtiges Zeitzeugendokument von Heute finden.“ Im Buch ist Thore mit seinen damals 6 Jahren der jüngste Teilnehmer und die heutige 90-jährige Karin die Älteste. Beide waren am Samstag mit auf der Bühne. Alle Beteiligten strahlten Vorfreude und Neugier aus, als Inés

ihr poetisches Gedicht über das alte Boll-Gebäude präsentierte. Ihre Mutter Christine erzählte im Anschluss ihre Geschichte über die Zeichnung des Gebäudes, die auch im Buch zu finden ist. Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen zu Wort. Wie Anton, der ein „Drei ???“-Fan ist und deshalb eine kleine Krimigeschichte schrieb. Mit Zoe-Ellen fand eine mittelalterliche Liebesgeschichte ihren Weg in das Buch. Auch Gabriele stand auf der Bühne. Ihr Beitrag über das Wappen von Lütjenburg kann nun als Ausstellung in der Touristinformation bewundert werden. Heide las voller Begeisterung ihre Geschichte über die gelbe Telefonzelle auf dem Markplatz vor, die es heute

aber nicht mehr gibt. Auch die Zeitungsjungen der „Ostholsteiner Tageblatt“ und „Lütjenburger Nachrichten“ kommen in dem Buch vor. Jennifer reichte bereits 2019 mit 12 Jahren einen Beitrag für das Buch ein und kann sich heute als 18-Jährige über ihr Buch freuen. Ob eine französisch-deutsche Brieffreundschaft, die nun schon ein Leben lang hält oder eine Geschichte von Geistern auf dem Friedhof, das Buch überrascht auf jeder Seite. Die Schriftstellerin Jeanette Nentwig verwob die einzelnen Beiträge in dem Buch mit ihren Texten zu einem einzigartigen Gesamtwerk. Thedens: „Jede einzelne Seite ist einzigartig. Jeder Beitrag hat das Buch so bunt, so vielseitig und ideenreich gemacht.“ Für alle Autorinnen und Autoren, Künstlerinnen und Künstler kam ein lauter und begeisterter Applaus, der hoffentlich noch lange als Echo durch die Buchseiten des Buches hallen wird.

Das Buch kann in der Touristinformation Lütjenburg und in der Buchhandlung am Markt für 14 Euro erworben werden.

- Anzeige -

Der Seniorenbeirat Lütjenburg informiert

Lütjenburg (nd). Unsere diesjährige Ausflugsfahrt führt uns am Dienstag, den 26. August 2025 in den östlichen Teil Schleswig-Holsteins nach Lübeck. Dort begeben wir uns aufs Schiff zu einer Fahrt auf der Wakenitz nach Rothenhusen. An Bord gibt es dann Kaffee und Kuchen während die herrliche Landschaft an uns vorbeizieht, bevor es um 16.45 Uhr wieder auf die Heimreise geht. Der Preis für die Fahrt beträgt € 40,- Euro und ist bei der Anmeldung zu entrichten. Die Abfahrt erfolgt am 26. August 2025 um 12.00 Uhr wie immer am ZOB/ Gildenplatz, die Ankunft abends wird gegen 19.00 Uhr sein. Die Anmeldung für die Fahrt ist am Dienstag, den 29.07. sowie am Mittwoch, den 30.07.25 jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Lütjenburg möglich. Wir freuen uns auf eine schöne Ausflugsfahrt mit Ihnen! Der Seniorenbeirat Lütjenburg



Reparatur

Sanierung

Neubau

David Krause Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
 info@holstein-dach.de 0 173 - 72 08 910
 www.holstein-dach.de 0 43 81- 41 69 122



Lütjenburg und Umgebung



Projekt „Margot Friedländer – ein Leben, das verbindet“

Eine spannende Kunstinstallation am Jugendtreff JEFF Lütjenburg ist fertig

Lütjenburg (nd). Seit dem 01. Juli 2025 ist sie fertig. Zwischen den Bäumen auf dem Parkplatz zwischen dem TSV Lütjenburg Sportlerheim und dem Jugendtreff JEFF Lütjenburg in der Kieker Straße 38 spannen sich blaue Schnüre zu einer großen Kunstinstallation.

Zur Würdigung von und zur Erinnerung an Margot Friedländer entstanden mit dem JEFF mit Unterstützung von dem Künstler Mathias Wolf diese in der Sonne schimmernden Netze. Auch ein Herz ist zu entdecken. Bürgermeister Dirk Sohn zeigt sich sehr erfreut. „Als Frau Daniela Thedens vor ein paar Wochen mit dieser Idee zu mir kam,“ sagt er über die Leiterin des JEFFs, „war ich sofort begeistert, konnte mir aber noch nichts darunter vorstellen.“ Sohn selbst fuhr nach Feierabend öfter einmal an dem Parkplatz vorbei, um die Entwicklungen zu bewundern. Er ist sehr dankbar, dass Herr Wolf mit seinem Engagement und Wissen dieses Projekt unterstützt hat. „Es ist in der heutigen Zeit sehr wichtig geworden, zwischen Menschen bzw. Religion und Politik zu unterscheiden.“ Sohn hofft, dass dies bei der Betrachtung der verwobenen Bäume passiert. Wolf erklärte, dass er die Idee Margot Friedländer mit Netzen zwischen den Bäumen einen Erinnerungsort zu schaffen sehr interessant fand. „Sucht nicht nach dem, was euch trennt. Sucht nach dem, was euch verbindet“, war einer der Aufrufe von Margot Friedländer, die im Mai mit 103 Jahren verstorben war. Sie überlebte den Holocaust als einzige ihrer Familie und trat selbst im hohen Alter zum Teil drei Mal pro Woche vor Menschen auf, um für Versöhnung und ein Miteinander zu sprechen. Dies war auch der Grund, warum Frau Thedens die Idee zu der Installation hatte. „Im Jugendtreff leben wir diese Vernetzung“, so Thedens. „Jede Person kann so kommen, wie sie ist. Es ist egal welches Geschlecht, welche Religion, welche Überzeugung oder welche Stimmung.“ Thedens ist ein respektvolles Miteinander im JEFF



Foto: Stadt Lütjenburg

wichtig. Die Besucherinnen und Besucher wissen, dass sie dort so akzeptiert werden, wie sie sind. „Und das macht das JEFF zu meinem Lieblingsort in Lütjenburg“, sagen zwei Besucher des Jugendtreffs. Und so entstand unter An-

leitung von Wolf mit den Jugendlichen über mehrere Wochen der kleine Gedenkort für ein Miteinander. Auch die Info-Tafeln sind mit den Besucherinnen und Besuchern des JEFFs entstanden. Selbst Schulklassen waren schon

dort, um sich über das Leben von Margot Friedländer zu informieren. „Das geschah bereits, während das Kunstwerk entstand“, erzählt Wolf begeistert. Er wurde immer wieder auf dem Parkplatz von neugierigen Passanten angesprochen, was dort denn gemacht wird. „Die Reaktionen waren durchweg positiv. Sofort entstanden Verbindungen zu der Idee“, so Wolf weiter. Thedens ergänzt, dass Margot Friedländer bei vielen Jugendlichen durch SocialMedia bekannt ist. „Sie war auch einmal in Lütjenburg an der Schule“, ergänzt Sohn. Doch das ist viele Jahre her und die Themen „Respekt“, „Versöhnung“ und „Miteinander“ sind aktueller denn je. „Vielleicht denkt der eine oder die andere ja im Vorbeigehen einmal darüber nach, wenn die blauen Netze in der Sonne funkeln“, hofft Sohn. Die Installation wird noch bis Herbst auf dem Parkplatz zu bewundern sein.

Schützenjugend des TSV Lütjenburg hat zur 750 Jahr Feier mitgewirkt

- Anzeige -

Lütjenburg (sr). Die Schützenjugend des TSV Lütjenburg konnte sich sehen lassen. Bereits am Freitagabend, hieß es unter der Anleitung der Jugendwartin der Schützenabteilung Sabine Reinke und der stellv. Jugendwartin Sandra Rohgalf, Fahrräder schmücken in grün/weiß, die Schützenfarben. Gesagt, getan, Material besorgt und los ging es. So wurde fleißig zurechtgeschnitten, geklebt, getackert und gebastelt, bis jedes Fahrrad fertig war. Für Verpflegung hatten die beiden Jugendwarte gesorgt, denn Stärkung musste sein. Dann kam auch code11 media, Frau Isabel Brüchmann und Herr Timo Kölsche, vorbei und machten ein paar Aufnahmen und ein Interview. Für die Kids ein aufregender Abend.

Am Sonntag startete dann um 9.15 Uhr der große Jubiläumsumzug durch die Stadt und die Kids mit ihren Fahrrädern fielen



auf und fuhren auch tapfer im Schritttempo die ganze Strecke von der Königsberger Straße bis hin zum Freizeitfläche auf dem

ehemaligen Kasernengelände. Einen Dank an alle Mitwirkenden, es hat einen Riesenspaß gemacht. Fotos: hfr

Boogie-, Blues- und Folknächte



HOHWACHT
26. Juli - 30. August 2025



Hohwacht (be) Auch in diesem Jahr lädt Hohwacht wieder zu den beliebten Boogie-, Blues- und Folknächten ein. Vom 26. Juli bis zum 30. August 2025 erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit vielen Stilrichtungen – von Boogie und Blues über Folk, Rock'n'Roll, Pop, Brass und Soul. Ein besonderes Highlight ist auch in diesem Jahr das Strandkonzert in Behrendorf.



Mojo Men bestreiten das Eröffnungskonzert

Die Konzerte sind wie immer kostenfrei. Ermöglicht wird das durch die Unterstützung der Gemeinde Hohwacht, der Hohwacher Bucht Touristik und engagierter Sponsoren. So entsteht ein musikalisches Kult-Festival, das Jung und Alt begeistert. Das Publikum darf sich auf mitreißende Abende freuen, bei denen Tanzen, Mitsingen und Mitmachen ausdrücklich erwünscht sind. Mit dabei sind unter anderem die Mojo Men mit

smoothem Blues und Americana, die Line Walkers mit einem Tribute an Johnny Cash und das Berlin-Hamburg-B&B Trio, das Jazz- und Boogie-Fans begeistert. Die Rostocker Band Les Bumms Boys bringt mit ihrer Mischung aus Pop, Ska und Balkan-Rhythmen Stimmung in die Flunderbar. Das St. Ulbricht Boogie Trio sorgt in Behrendorf für rollenden Boogie Woogie, während der Hamburger Bluesmusiker Abi Wallenstein

und sein Team ein weiteres musikalisches Glanzlicht setzen. Zum Abschluss bringen The Silverettes mit ihrem energiegeladenen Rockabilly den Kurpark noch einmal richtig in Schwung. Die Hohwacher Boogie-, Blues- und Folknächte sind längst mehr als nur ein Musikfestival. Sie sind ein sommerliches Erlebnis am Meer, bei dem Gäste den Tag am Strand ausklingen lassen, Freunde treffen und bei Livemusik den Son-



© Mojo Men

KONZERT TERMINE

Samstag, 26.07.25
18:00 Uhr
Hotel Hohe Wacht, Kurpark
„Eröffnungskonzert“

Mojo Men

Freitag, 01.08.25
18:00 Uhr
Meeting Point, Flunder

The LindeWalkers

Samstag, 09.08.25
18:00 Uhr
Tom's Hütte, Dünenweg 6

**Berlin - Hamburg
Blues and Boogie Trio**

Freitag, 15.08.25
18:00 Uhr
Flunderbar, Dünenweg 3

Les Bumms Boys

weitere Termine folgen...

nenuntergang genießen können. Der gemütliche Rahmen, die familiäre Atmosphäre und der einzigartige Blick auf die Ostsee machen diese Abende zu etwas ganz Besonderem. Natürlich hoffen alle auf bestes Sommerwetter. Falls es doch mal regnet, finden einige Konzerte im großen Zelt auf der Wiese vor der Seebrücke „Flunder“ statt.

Wir freuen uns auf die Boogie-, Blues- und Folknächte

nordish digital
Werbung für den Norden.

Lübecker Straße 12
23701 Eutin
Telefon 0 45 21 - 70 11 - 70



Lübecker Straße 12
23701 Eutin
Telefon 0 45 21 - 70 11 - 30

DER KURIER
am Wochenende

Am Rathslund 3
23758 Oldenburg
Telefon: 0 43 61 - 6 20 11 0

der reporter

Am Rathslund 3
23758 Oldenburg
Telefon: 0 43 61 - 6 20 11 0



Anzeige

Alle guten Dinge sind Drei:

Fahrtturnier mit Meisterschaften in Futterkamp

Futterkamp (jl). Zum dritten Mal hat Katja Wagner vom LVZ Futterkamp die Turnierleitung eines Fahrtturniers auf der Anlage des Lehr- und Versuchszentrums Futterkamp im Auftrag des ausrichtenden Vereins Fahrergemeinschaft Schleswig-Holstein-Hamburg e.V. übernommen. Und die dritte Auflage ist ihr besonders gut gelungen. Pferdefreundliches Wetter, gutes Nennergebnis, super funktionierendes Helferteam und sehr schöner Fahrspport. An zwei Tagen wurden Fahrprüfungen von Pony bis Pferd und von Einspänner bis Vierspänner ausgetragen. Besonderes Flair ergab sich dadurch, dass Spitzensportler wie Anna Mareike Meier (Weltmeistertitel im Vierspänner) und Ulrike Schmidt aus Ascheberg (erfolgreich bei Deutscher Meisterschaft, einspännig) mit Nachwuchspferden in Zweispännerprüfungen antreten durften. Es wundert nicht, dass sie die Siegerplätze unter

aus Negerbötel wurde. Erstmals vergab der Reiterbund Plön auch Meistertitel für die Pony Vierspännerfahrer. Nachdem am ersten Tag die Dressuren und das Kegelfahren auf dem Programm standen, folgte am Sonntag die Geländefahrprüfung über Wegestrecken von ca. 7 km, innerhalb derer 3 bzw. 4 feste Hindernisse zu durchfahren waren. Drei Hindernisse standen den Nachwuchsfahrerinnen und -fahrern im Fahrwettbewerb im Weg, vier, inkl. Wasserdurchfahrt waren es für die schon Erfahrenen. Auffällig hoch war die Beteiligung in den Nachwuchsprüfungen, so dass man im Moment um die Zukunft des Fahrspports nicht bange sein muss.

Sobald am Geländetag alle Gespanne wohlbehalten das Ziel erreichten, konnten die Siegerehrungen folgen. Für die Vereinsmeisterschaften waren die Vorstandsmitglieder Antje Wohler und Jürgen Lamp anwesend und



Kreismeisterehrung durch Stefi Ihlo.

Foto: hfr

Platz im Kegelfahren wurde Teresa Lamp aus Brodersdorf vor Jutta Weidenthal aus Kasseedorf und Peter Heuser aus Gleschendorf die erste Kreismeisterin der Pony Vierspännerfahrer im Reiterbund

Plön und holte sich auch den Vereinsmeistertitel der Klasse A 2025. Das Turnier auf der großzügigen Anlage in Futterkamp bot einen würdigen Rahmen für die Meisterqualifikationen 2025.



Teresa Lamp mit ihrem Ponyvierspänner im Hindernis auf dem Weg zum Sieg.

Foto: hfr

sich ausmachten und Ulrike Schmidt Kreis- und Vereinsmeisterin vor Anna Mareike Meier

die Kreismeisterehrung nahm die Reiterbundsvorsitzende Stefi Ihlo vom Reiterbund Plön vor. Die Kreismeistertitel blieben fast ausnahmslos in der näheren Nachbarschaft zu Futterkamp. Nur der Titel der Einspänner Pony Prüfung ging an Anika Stoldt nach Lübeck. Neben Ulrike Schmidt, Ascheberg, sind die neuen Kreismeister/innen Uta Bünz aus Högsdorf (Pferdeinspänner) Holger Wohler, Pratjau (Pony Zweispänner), und nach ihren Vierspänner Siegen in Dressur und Gelände und einem zweiten

Erfolgreiche Teilnahme des Kickbox-Clubs Oldenburg MAAi an der Landesmeisterschaft

Oldenburg (ma). Am 12. Juli 2025 fand die Landesmeisterschaft der MAAi in Lübeck statt. Der Kickbox-Club Oldenburg MAAi wurde von den Trainer Mohammed Zangana begleitet. Die talentierten Kämpferinnen und Kämpfer zeigten starke Leistungen und sicherten sich zahlreiche Platzierungen: Sonya Zangana: 1. Platz in Pointfighting (PF), Leichtkontakt (LK) und

Kick-Light (KL) und Beste Technik (BT), Behez Zangana: 1. Platz in Grandchampion Leichtkontakt LK und Grandchampion Kick-Light KL, Muhammed Khahonov: 2. Platz in KL, Lena Fließbach 1. Platz in Kick-Light KL und 2. Leichtkontakt LK, Mohammed Zangana: 1. Platz in Kick-Light champion, Amir Abdullav: 2. Platz in KICK-LIGHT KL, Talina Zangana 2. Platz Best Technik.



Foto: hfr

**Jürgen Morach
Malerbetrieb**

**Ausführungen
sämtlicher
Anstrich- und
Tapezierarbeiten**

Tel. 043 85-59 69 28
Mobil 0170-70 22 828



Lütjenburger Tenniskids mit Erfolg

Lütjenburg (rr). In der Juniorenklasse U12 der Klasse 4 haben in der Sommersaison die beiden tollen Tennisspieler Isabella Bünning und Niklas Kessner bereits ihr Können gezeigt. Fünf Mannschaften kämpften um die Punkte. Nach vier Begegnungen sind die beiden Lütjenburger noch ungeschlagen und liegen mit acht Punkten auf dem ersten Rang. Nun hatte es am Freitag, 11. Juli ein ganz wichtiges Match gegeben, gegen den Tabellenzweiten, dem Heikendorfer SV. Auf der eigenen Clubanlage im Lütjenburger Sportzentrum konnte Isabella Bünning den ersten Satz für sich gegen Mattis Fieber mit einem

6:4 für sich entscheiden und auch beim zweiten zeigte sie mit einem 6:3 ihr Selbstvertrauen. Weiter ging es in den beiden Einzeln mit Niklas Kessner, der es ein wenig spannender machte. Mit einem 4:6 konnte der Gast Jonte Mizanzi den ersten Satz für sich entscheiden, doch dem Lütjenburger gelang dann mit einem klaren 6:2 der Ausgleich. Knapp blieb es im dritten Satz, der mit einem umkämpften 8:10 vom Heikendorfer gewonnen wurde. Das Ballgefühl hat sich bei allen bereits gut entwickelt und das Gespür für den Bewegungslauf. Nun freuten sich alle auf das Doppel. Isabella Bün-



ning und Niklas Kessner konnten gegen Ben Kähler und Matas Dargvainis mit einem sicheren 6:2 den ersten Satz sichern. Auch den zweiten Satz gewannen die Lütjenburger mit einem 6:4. Das war das 2:1 Endergebnis. Der Spaß steht natürlich im Vordergrund und die richtige Technik wurde bereits erlernt. Es folgen in der Rangliste der TC Schönkirchen II, TC GW Neustadt II und der noch sieglose Heikendorfer Tennisclub II.

Isabella Bünning und Niklas Kessner sind für den Tennisclub Lütjenburg sehr erfolgreich.

Foto: Rainer Runge

Ein Doppelschlag führte zum Lütjenburger Sieg

Lütjenburg (rr). Auf dem Kunstrasenplatz im Lütjenburger Sportzentrum fand am Sonntag das Spiel des Kreisligisten TSV Lütjenburg gegen den TSV Zarpn statt, der in der Lübecker Kreisklasse A zu Hause ist. Das geplante Spiel gegen den VfL Schwartbuck wurde kurzfristig abgesagt. Der Geg-

unter der Leitung von Tobias Clasen hielten gut dagegen. Dann ging es mit dem 0:1 in die Pause. Ein Doppelschlag brachte die Wende für die Gastgeber. Nach einer Stunde eine Strafstoßentscheidung die zum 1:1 Ausgleich durch Jan Noah Bollesen führte. Zehn Minuten später dann sein



Der TSV Zarpn längst nicht am Boden.

Foto: Rainer Runge

ner im Freundschaftsspiel hieß nun TSV Zarpn. Der Verein liegt im Kreis Stormarn, in der Nähe von Lübeck. „Meine Heimat, mein Verein“, heißt es dort. Als Spielleiter war Kevin Fahrenkrog im Einsatz, der die Begegnung pünktlich um 14 Uhr am Sonntag anpfeift. Nach einer halben Stunde gelang die Zarpener Führung durch Niklas Labs. Das „Runde muss ins Eckige“, das konnten die Lütjenburger oft nicht umsetzen. Lauffreudig das Team von Trainer Nils Bollesen, doch die Gäste

erhoffter Führungstreffer zum 2:1 Endstand. TSV Lütjenburg: Löptin, Großnick, Heitner, Abdulai, Tetzlaff, Rahlf, Bürger, S. Witt, C. Witt, Stender, Bollesen. Auswechselspieler: Fartuszynski (0), Jebe, Mulfinger, Buenzen (46.). - TSV Zarpn: Isler, Tietz, Stein, Laps, Jilsóe, Ohrt, Bengsch, Sayegh, Pohl, Budriks, Müller. Auswechselspieler: Wagner, Sachau, Wolf (46.), Al-Banna (55.). - Tore: 0:1 Labs (30.), 1:1, 2:1 Bollesen (61. ST), Schiedsrichter: Fahrenkrog (SV Rethwisch). - Zuschauer: 30.

Tennisdamen 40 ganz oben dabei

Lütjenburg / Neumünster (rr) Vier spannende Matchtage hat es bei den Damen 40 im Sommer 2025 bereits gegeben. Der TC Lütjenburg konnte sich den ersten Rang erkämpfen. Es folgt die TG Düsternbrook II bei denen die TCL Spielerinnen Anfang Mai ein 3:3 mit nach Hause nehmen konnten. Das war auch das neueste Ergebnis, das das Team beim THC Neumünster erkämpft hatte. Am Sonnabend begannen die Begegnungen um 14 Uhr mit den Einzeln. Tennis ist ein taktisches Spiel, da musste sich bereits Meike Reinle Gedanken über die eigene Spielweise gegen Carola Ohnesseit machen. Die Gastgeberin gewann den ersten Satz mit einem 6:3 musste dann mit einem unerwarteten 0:6 den zweiten Satz verbuchen, ebenso das sichere 1:10 im Tiebreak. Christina Sommerfeld traf auf Karen Hinze. Die Lütjenburgerin gab beide Sätze mit einem 6:4 und 6:2 ab. Die Tenniskollegin Tanja Zimmermann musste gegen Jutta Röhm auf den Platz, die sich variabel zeigte und mit schnellen Beinen ausgestattet war. Das macht dann auch das 1:6 und 0:6 deutlich. Für den Ausgleich sorgte dann Cornelia Bröske, die den ersten Satz mit einem sicheren 6:0 verbuchen konnte. Den zweiten Satz ge-

wann jedoch die Lütjenburgerin mit einem 3:6, so dass es erneut eine Tiebreak Entscheidung gab. 10:5, da wurden die Einzel jeweils mit 2:2 Matchpunkten beendet. Nun folgten die beiden Doppel. Tanja Zimmermann und Cornelia Bröske zeigten gegen Bianca Wilk und Isas Wirth Spielstärke das macht das 6:1 und 6:2 für alle deutlich. Doch Karen Hinze und Elena Radü, sie gewannen mit einem 2:6 und 2:6 gegen Carola Ohnesseit und Christina Sommerfeld, das war dann der 3:3 Ausgleich für die Tabellenführerinnen. Am Sonntag, 20. Juli reist die TG Ralsdorf nach Lütjenburg. Bereits um 9 Uhr beginnen die Matches gegen den Tabellendritten. Schlusslichter sind die punktgleichen Suchsdorfer und der TC Klausdorf.

*Ballettschule
Folkemitt*
Inh. Petra Marquardt
Tänzerische Früherziehung
Ballett, Folklore
Irish-Dance:
Soft- & Hard - Shoe - Ceili
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
(Anfänger und Fortgeschrittene)
Oldenburg - Lensahn - Burg/Fehmarn
Telefon 0175 / 52 54 775

VERANSTALTUNGEN

aus der Region

- Anzeige -

Kurier-Leser-Reisen:

Drei Tage Kranich-Tour-Schiffahrt zum „Indian Summer“ auf der Müritz

Oldenburg / Lensahn / Lütjenburg (t). Ein weltweit einmaliges Spektakel im Herbst ist das Natur-schauspiel der Kranichzüge vor dem Flug ins Winterquartier zur Zeit der Laubfärbung im „Indian Summer“ auf der großen Müritz-Seenplatte, die zu den bevorzugten Sammelgebieten zählt. Unsere Leser:innen genießen unsere große Verlags-Sonder-Reise vom 13. bis 15. Oktober 2025 zum sehr günstigen Komplettpreis von nur 259,90 Euro (Einzelzimmer + 48,00 Euro) mit der Busfahrt di-

rekt ab Oldenburg, Lensahn und Lütjenburg und erleben als Höhepunkt der Reise mit Einbruch der Dämmerung eine mehrstündige Sonder-Schiffahrt auf der Müritz mit Kranich-Ranger an Bord und fachkundigen Erklärungen. Residieren werden unsere Leser:innen im guten Komfort-Hotel mit Schwimmbad & Sauna inklusive Halbpension direkt im Herzen der romantischen Seenplatte. Zum großen Leistungs-paket gehören neben der Busfahrt im erstklassigen Fernreisebus



Mit Einbruch der Dunkelheit starten unsere Leser:innen mit dem Sonderschiff zur großen Entdeckungs-Kreuzfahrt mit Ranger an Bord.



Ein weltweit einmaliges Erlebnis ist der Kranichzug von Millionen Kranichen auf der großen Müritz-Seen-Platte. Foto: hfr

direkt ab Oldenburg, Lensahn und Lütjenburg zwei Übernachtungen im guten Mittelklasse-Komfort-Hotel im Herzen der Seenplatte mit 2x Schlemmer-Frühstück vom Buffet und 2 x Abendessen als reichhaltiges Buffet oder Menü sowie die große Müritz-Bus-Rundfahrt durch das herbstliche Müritz-Land mit Besuch von Waren und Röbel, die erlebnisreiche Kranich-Tour am Abend mit mehrstündiger Seen-Schiffahrt mit Ranger an

Bord sowie auf der Rückreise die Mittagspause in der 7-Seen-Stadt Schwerin. Außerdem im Preis enthalten: Kostenlose Hallenbad- & Sauna-Nutzung im Hotel. Die Kurtaxe ist direkt im Hotel zu zahlen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei den Kurier- & Reporter-Leser-Reisen in Eutin, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr, per Telefon 04521/701130 oder direkt im Internet online unter „leserreisen.der-reporter.info“.

- Anzeige -

Veranstaltungen im Eiszeitmuseum

Lütjenburg (v/h). Das Eiszeitmuseum in Lütjenburg bietet wieder interessante Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Kreatives aus der Eiszeit

Besuchen Sie das Eiszeitmuseum am Strand und werden

**Komplette
Badezimmersanierung
aus einer Hand.
Tel. 0162 / 8732435**

Dachdecker Lutz. Der zuverlässige Spezialist für Reparaturen rund um das Thema Dach, Fassade und Keller, mit 30 J. Erfahrung. Gern auch Kleinreparaturen. Alles zu fairen Festpreisen.
Kostenlose Beratung vor Ort.
0152/22366311 · www.elbbedachung.de

Sie kreativ! In Hohwacht können kleine und große Besucher Speckstein bearbeiten und Höhlenmalerei ausprobieren, am Behrendorfer Strand und am Sehlendorfer Strand ist unsere Eiszeitwerkstatt mit Bernstein schleifen und Fossilien präparieren zu Gast. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Termine: Sehlendorfer Strand: Montag, 21. Juli; 13.30 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Schachbrett. Hohwacht: Montag, 28. Juli; 13.30 bis 15.00 Uhr Treffpunkt: DLRG-Station an der Flunder Kosten: 4 Euro pro Aktion.

Steinzeitwerkstatt

Thomas Heuck ist mit der Steinzeitwerkstatt wieder im Eiszeitmuseum zu Gast. Hier lernen



Kinder, Jugendliche und Erwachsene faszinierende Werkstoffe und unterschiedliche Verarbeitungsmöglichkeiten kennen. Vom steinzeitlichen Schmuckstück bis zu einem Messer mit Tasche können verschiedene

Werkzeuge und Gegenstände selbst angefertigt werden.

Termine: 21. und 28. Juli; jeweils von 11 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung.

Kosten: Museumseintritt zzgl. Materialkosten, je nach angefertigtem Gegenstand (ab 1,50 Euro).

Familienführung „Auf den Spuren von Mammuts und Rentierjägern“

Bei der Familienführung reisen wir gemeinsam in längst vergangene Zeiten und begeben uns auf die Spuren unserer Vorfahren. Kleine und große Leute werden selbst aktiv und erforschen die Geschichte der Erde und des

Lebens! Termin: Donnerstag, 24. Juli, um 10.30 Uhr, ohne Anmeldung. Kosten: Erwachsene: 7 Euro, Kinder: 4 Euro, inkl. Museumseintritt.

Kinderuni „Wenn Berge Feuer spucken“

Es wird heiß! Dr. Vera Laurenz-Heuser wird die Geheimnisse von Feuer spuckenden Bergen lüften und wir werden zusammen einen Vulkan zum Ausbruch bringen! Bei der Kinderuniversität werden Kinder (ab 6 Jahren) zu kleinen Forschern, Eltern und Großeltern können gerne ruhige Kaffeemomente in unserem Museumscafé genießen.

Termin: Donnerstag, 31. Juli;



Fotos: hfr

10.30 bis 11.30 Uhr, ohne Anmeldung.

Kosten: 2 Euro zzgl. Museumseintritt.

Eiszeitwerkstatt

Echte Fossilien aus dem Gipsblock präparieren und Rohberstein zu einem individuellen

Schmuckstein schleifen ist ein Spaß für die ganze Familie (ab ca. 6 Jahren)!

Termine: immer mittwochs und sonntags von 10 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung.

Kosten: Museumseintritt zzgl. Materialkosten von 4 Euro pro Aktion.

Museumsrallye

Mit Stift und Fragebogen bewaffnet geht es für Kinder und Familien auf Entdeckungstour durch das Eiszeitmuseum!

Termine: immer freitags von 10 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung.

Kosten: Die Aktion ist im Museumseintritt inbegriffen, das Museum freut sich über eine Spende!

30 Jahre der reporter Jubiläums-Reisen „30 Jahre Reporter“

Gr. Dänemark-Kreuzfahrt mit Top-Erlebnis „Belt-Baustelle“ & mit dem Hybrid-Fährschiff zum Segel-Event „Sail Rostock“



Kurs Nord geht es mit unserer einmaligen Jubiläums-Tagesfahrt „rund um die Ostsee“ zur Hanse Sail Rostock: Zunächst führt uns der Kurs mit dem Leser-Reisen-Bus via der Vogelfluglinie von Puttgarden nach Rödby, wo wir die größte Tunnel-Baustelle der Welt in Rödby mit fachkundiger Führung im neuen und spannenden großen Ausstellungs-Center präsentiert bekommen, bevor wir auf dem Aufsichtspunkt „Pilen“ einen einzigartigen Einblick in die rund um die Uhr laufenden gigantischen Bauarbeiten vor Ort bekommen. Anschließend kurze Weiterfahrt über 2 Inseln zum Fährhafen Gedser, wo das größte Hybrid-Fährschiff der Welt der „Scandlines“ die Leser-Reisen-Leser:innen erwartet, zur 2-stündigen, spannenden Ostsee-Kreuzfahrt nach Rostock entlang der Segelstrecken der „Sail Rostock“. An Bord werden unsere Gäste mit einem großen warm / kalten Spezialitäten-Buffer „satt“ mit „all-inclusive“-Getränken (Weine / Bier / Softdrinks / Kaffee / Tee) ohne Begrenzung während der Überfahrt verwöhnt. In Rostock genießen unsere Leser:innen sodann nach der Ankunft noch ca. 2 Stunden das einmalige Segel- & Volksfest-Event. Rückkehr in den Heimatorten ca. 20 Uhr.

Inklusiv-Leistungen: ● Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn ● 2 x Fährpassagen mit Scandlines ● Eintritt und Führung Tunnel-Baustelle ● Gr. Schlemmer-Buffer mit „all-inclusive“-Getränken.

● Reisettermin: ● 10.08.2025

NUR
79,95



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen



VERANSTALTUNGEN

aus der Region

- Anzeige -

Reines Kindertheater: „Das ist was zum Lachen und Staunen!“

Ab sofort gibt's „Early Bird“-Tickets für neue Veranstaltungsreihe in Plön

Plön (los). „Kindertheater des Monats“: Mit dieser neuen Veranstaltungsreihe in Plön können insbesondere die Kleinen ab September 2025 ein Fenster in die Welt der Kultur öffnen – ab sofort sind „Early Bird“-Tickets (in begrenzter Anzahl) verfügbar. Christoph Kohrt und Ralf Nupnau vom Vereinsvorstand Theater Zeitgeist e.V. haben das Programm aus der Kooperation mit der LAG Soziokultur Schleswig-Holstein vorgestellt. Sieben Mal werden verschiedene Bühnenprofis in die Kreisstadt reisen, um Kinder mit einer Dreiviertelstunde Schauspiel zu begeistern. Zum ersten Mal ist die Stadt Plön - dank eines finanziellen Zuschusses - unter den landesweit jetzt 23 Orten dabei, wenn die gebuchten Schau- und Puppenspieler auf ihre monatliche Tournee gehen.

„Das ist was zum Lachen und Staunen“, sagt Vorsitzender Christoph Kohrt und schließt damit die Begleitungen der kleinen Zuschauer durchaus mit ein, die bei den Aufführungen ihren eigenen Spaß haben dürften. Denn das Kulturprogramm für die ganze Familie zeigt die Handschrift der organisierenden und koordinierenden LAG Soziokultur SH als Veranstalter. Das verspricht schauspielerische Qualität, zugeschnitten auf Kinder ab vier Jahren bis ins Grundschulalter. Es gibt sieben Veranstaltungen im monatlichen Wechsel ab September. Einzige Ausnahme: Im Dezember ist keine Aufführung vorgesehen. Denn dann hält der Weihnachtsmann alle viel zu sehr auf Trab, sind sich die „Zeitgeister“ sicher, und das bedeutet in der Regel genug Theater...

Mit „Schleichweg“ nimmt die Vorstellungsserie ihren Lauf: Am Sonntag, 21. September, öffnet sich der Vorhang um 15 Uhr in der Aula Am Schiffsthal. Dann geht es relativ schweigsam, aber nicht still, gleich zur Sache. Nicht, dass den Akteurinnen Lydia Starkulla und Christiane Ahlhelm vom Theater Kunstdünger (bei München) die Stimme ver-



Christoph Kohrt und Ralf Nupnau (erster und zweiter Vorsitzender von Theater Zeitgeist e.V.) möchten Familien für das „Kindertheater des Monats“ begeistern – die Reihe beginnt im September.

Foto: Schneider

sagen wird oder ihnen die Sprache abhanden kommt. – In der Geschichte „Schleichweg“ kommen andere Ausdrucksmittel zum Einsatz; neben Mimik und Gestik auch ein Rollkino. Der inhaltliche rote Faden: Ein Kind kommt nach der Schule nicht ins Haus hinein und muss vor der Tür warten. Unkomod! Ausgerechnet taucht nun aber ein „geheimnisvolles Wesen“ wie aus einer Parallelwelt auf. Eine witzig-spritzige Verfolgungsjagd nimmt Fahrt auf. Sie endet in einer geheimnisvollen Papierhöhle... Und so entlässt das Kunstdünger-Ensemble am Ende fast ohne Worte ein glücklich-inspiriertes klein-großes Publikum auf seinen Heim- (oder Schleich-)weg.

Gerade solche sprachlich reduzierten Stücke hält Erzieher Christoph Kohrt für ideal, etwa um im Deutschen noch nicht sattelfesten Kindern den Kultur- und Theaterspaß zu ermöglichen. Damit viele das Angebot für sich entdecken, würden die Karten so günstig wie möglich angeboten. Die Karten sind im Vorverkauf online zum selbst ausdrucken erhältlich. Ein Einzelticket kostet pro Person 5 Euro (zzgl. VVK Gebühr), eine Familie/Gruppe (4 Personen) zahlt 15 Euro (zzgl.

VVK Gebühr). Vor Ort an der Tageskasse kosten die Tickets 6 Euro beziehungsweise 18 Euro. Außerdem gibt es eine „5 von 7“ ABO-Karte. Hiermit kann eine Familie/Gruppe (4 Personen) 5 von 7 Aufführungen besuchen. Sie kostet 65 Euro.

Der sprichwörtliche frühe Vogel fängt den Wurm, deshalb der Tipp: Wer das Abo sofort bucht, hat Chance auf ein „Early Bird“-Ticket (solange der Vorrat reicht) und spart zehn Euro.

Nur die ersten beiden Aufführungen im September und Oktober finden in der Aula Am Schiffsthal statt, „der Rest im Gemeindehaus-Saal am Markt 26“, informiert Christoph Kohrt. Auf diese Weise unterstütze die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde die Durchführung der Reihe.

Da die Ensembles auf die unterschiedlichsten Gegebenheiten eingestellt sind und dafür alles mitbringen, was nötig ist, sei ein Raum mit Bühne und Technik keine Voraussetzung. „Sie spielen dann einfach ebenerdig“, so Kohrt.

Für die Aufführungen gelten Spielregeln: „Wir als Gastgeber des Kindertheater des Monats werden keinen Getränke- oder Naschi-Verkauf anbieten.“ Gene-

rell werde der Verzehr unterbunden, denn „die meisten Erwachsenen würden auch nicht auf die Idee kommen, in der Oper oder im Schauspielhaus ihre Tupperdosen auszupacken“.

Am 12. Oktober geht es also ab 15 Uhr mit „Puh, nix los, Keiner da“ in der Aula weiter und am 16. November um 15 Uhr im Gemeindehaus am Markt mit „Alle seine Entlein“.

Die rund halbstündige Oktobervorstellung bestreiten die Kulturkomplizinnen aus Hamburg mit Tanz, Theater und Artistik als beweglicher Körperbildsprache, die bewegende Geschichten ausdrückt. Johanna Kopte und Lena Pansegrau thematisieren in „Puh, nix los...“ auf unorthodoxe Weise Langeweile und gehen dabei der Frage, wie man sie loswird, auf den Grund.

Torsten Gesser vom Theater des Lachens, Frankfurt an der Oder, sorgt für einen ebenso ungewöhnlichen Auftritt durch einen Mix von Schauspielerei, Puppen- und Objekttheater. Dabei nimmt Gessner ein Dilemma aufs Korn: Da ist ein Fuchs und ein Ei, darin ein Küken. Wer nun annimmt, die empathische Furcht mit dem Küken und das Mitleid mit dem hungrigen Fuchs Konrad würden gegeneinander ausgespielt, sollte der Vorstellung im Gemeindehaus aufmerksam folgen...

Gleich im neuen Jahr dürfen sich kleine Theaterbesucher auf Marc Lowitz vom Figurentheater Wolkenzieher, Ostholstein, freuen. Am 18. Januar steht um 15 Uhr „Es kam aus Übersee“ auf dem Programm: Der Leuchtturmwärter auf einer Insel findet eine Kiste aus Übersee – eine Kiste mit Luftlöchern. Und mit der Insel-Eintönigkeit ist es von da an vorbei...

Weitere Aufführungen im Gemeindehaus: Sonntag, 15. Februar „Peterson und Findus“, Theater Fingerhut, Leipzig; Sonntag, 15. März „second hand show“, babelart Theater, Gmunden, Österreich; Sonntag, 26. April „Mein kleines großes Zimmer“, Memory Wax, Malmö, Schweden.



Gildefest der Schieß- u. Totengilde Darry von 1722

- Anzeige -

Neues Königspaar 2025: Dieter Krengel und Margrit Lilienthal

Darry (mw). Bei sonnigem Sommerwetter feierte die Schieß- und Totengilde Darry von 1722 am 14. Juni 2025 ihr Gildefest. Nachdem das Dorf in den frühen Morgenstunden von den Trommlern Timo Schroeder und Laura Wellendorf geweckt wurde, startete ab 08.00 Uhr der Festumzug. Begleitet wurde unser Festumzug von der Blaskapelle „SIELAS“ - Neustadt, von der Fahnenabordnung der Kaköhler Totengilde von 1723, einer Abordnung der Flugabwehrraketengruppe 61 aus Todendorf, sowie der Gemeinde. Die Feuerwehr sorgte für die nötigen Sicherheitsvorkehrungen. Der Gildeumzug musste an sehr vielen Haltestellen anhalten, um sich mit schmackhaften Erfrischungen zu stärken. Am Gilde-Gedenkstein gedachte Gildemeister Axel Nüser der Verstorbenen des letzten Jahres. Danach konnten sich die Gäste



Foto: hfr

und Gildemitglieder beim traditionellen Gildefrühstück stärken. Das bunte Programm am Nachmittag verlief dank des routinierten Einsatzes aller Helfer harmonisch. Die Bereitschaft zu Kuchenspenden sorgte für ein reichlich ausgestattetes Kuchenbuffet. Gut gefüllte Tische mit liebevoll ausgesuchten Preisen lockten die Teilnehmer am Preisschießen mit KK- und

Luftgewehr sowie beim Vogelpicken und Rinnenkegeln an. Besonderer Magnet für die Jüngsten und jung gebliebenen war auch das Spielmobil der SOFA GmbH. Ein besonderer Dank gilt dem Team

Luftgewehrschießen erwies sich Inken Nüser als besonders treffsicher und beim Luftgewehrschießen der Jugendlichen war Annie Dehn ganz vorne. Beim Vogelpicken erzielte Jane Hanff das beste Ergebnis und beim Rinnenkegeln war Merle Vers ganz vor. Anschließend zog der Festumzug zu den neuen Majestäten. Am Abend sorgte DJ Jan für flotte Musik, so dass die Gäste bis in die Morgenstunden tanzen und feiern konnten.

Der Gildevorstand bedankt sich bei allen Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen. Ein Dankeschön gebührt auch den Einwohnern von Darry für die geschmückten Häuser. Ein ganz besonderer Dank gilt wieder den vielen Kuchenspendern, sowie den vielen freiwilligen Helfern, denn ohne euch wäre dieses Gildefest nicht möglich gewesen. Ein großer Dank geht an die Sponsoren für die zahlreichen Preise.

für die herzliche Betreuung. Gegen 18.00 Uhr fand die Preisverleihung statt und die neuen Königspaare wurden proklamiert: neue Majestäten bei den Erwachsenen wurden Dieter Krengel und Margrit Lilienthal. Levin Kohlscheen wurde Jugendkönig, Jayda Werchan Jugendkönigin und Anton Thede ist der neue Kinderkönig und Peppa Tümmeler die neue Kinderkönigin. Das Kleinkaliber-Preisschießen gewann Wiebke Wiechert, im

- Anzeige -

Neue Majestäten in Dannau

Dannau (ah). Am 14. Juni 2025 hat die Totengilde Dannau und Umgebung von 1852 bei herrlichstem Sommerwetter ihr 173. Gildefest gefeiert. Nach dem morgendlichen Umzug durch Dannau zogen die Vorjahresmajestäten mit ihrem Gefolge in das Dörpshuus ein, um einen stimmungsvollen Festkommers abzuhalten. Neben der Totenehrung und verschiedener Neuigkeiten in der Gilde standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Nachdem die Ehrungen für 25, 40, 50, 60 und sogar 70-jähriger Mitgliedschaft vollzogen wurden, standen noch zwei besondere Ehrungen auf der Liste. Auf der Jahreshauptversammlung schieden Bärbel Bugla und Antina Feichtner nach mehrjähriger Vorstandsarbeit aus dem Gildevorstand aus. Bärbel Bugla hat 5 Jahre im Festausschuss mitgewirkt und danach hatte sie über 20 Jahre das Amt der Schriftführerin inne. Antina Feichtner war mehr als 20 Jahre als stellvertretende Gildemeisterin tätig. Beide wurden mit Präsenten, Anstecknadeln und Urkunden bedacht. Anschließend wurden sie

zu ihrer Überraschung zu Ehrenmitgliedern der Gilde ernannt. Auch der Gildemeister Holger Langfeldt wurde überrascht. Seit 30 Jahren steht er der Gilde vor und trägt die Verantwortung. Er wurde mit Blumen und Gutscheinen bedacht. Ab 14 Uhr wurden die Wettkämpfe durch die jeweiligen Noch-Majestäten eröffnet. Um 18.15 Uhr konnten die neuen Majestäten mit Scherpen und Blumen für die Damen ausgezeichnet werden. Neuer König an der Armbrust ist Niclas Ehrke. Ihm zur Seite steht die Königin beim Kegeln Pia Schoel. König an der Luftpistole ist, wie im letzten Jahr, Dirk Kühl. Ihm steht die Königin am Luftgewehr, Luise Lokies, zur Seite. Der König am Luftgewehr ist Jonas Horn. Er darf im nächsten Jahr mit der Königin beim Vogelpicken, Antina Feichtner, tanzen. Das Jugendkönigspaar ist Jamie Silberbach und Collin Mattern. Über die Kinderkönigswürde freuten sich Alma Schröder und Esam Akbari. Dieser schöne Gildetag fand bei bester Stimmung und Vorfreude auf das nächste Gildefest rund ums Dörpshuss seinen Abschluss.

Behrendorfer Totengilde feierte Gildefest

Behrendorf (ne). Am 21. Juni feierte die Behrendorfer Totengilde von 1754 ihr Gildefest. Um 8.30 Uhr war Abmarsch am Restaurant „Am Reiterhof“, um das Königspaar Inga und Stefan Graunke abzuholen. Nach der Kranzniederlegung ging es dann wieder zurück zum Restaurant „Am Reiterhof“ zum Festkommers. Dort wurden Anke und Ernst-Otto Horn sowie August Dose geehrt. Den Helmut-Kay-Gedächtnispokal bekam dieses Jahr Vicky Wohler. Nach dem

Essen ging es dann zum Festplatz. Da wurde mit der Armbrust um die Königswürde geschossen. Beim Glücksrad konnten die Kinder um die Königswürde drehen. Kinderkönigspaar wurden Amelie Kardel und Ante Horn. Bei den Erwachsenen wurde Clemens Radtke König und Melina Mainda Königin. Die Behrendorfer Totengilde v. 1754 bedankt sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern und bei allen Sponsoren und Spendern aus Lützenburg und Umgebung.



Foto: hfr

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lütjenburg

St.-Michaelis-Kirche, Wehdenstraße
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de

Samstag, 19.7. 19 Uhr Pianopoese – Träume von Horizont mit Amelie Ricas (Klavier, Gesang und Poesie, Schlosskapelle Panker

Sonntag, 20.7. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Kathrin Schlepner, Kantorin M. Leder-Bals

Mittwoch, 23.7. 11 Uhr Marktmusik – Piano-Poesie-Musik für die Seele mit Amelie Ricas

St.-Jürgen-Kirche Hohwacht

www.kirchengemeinde-luetjenburg.de

Sonntag, 20.7. 11 Uhr Freiluftgottesdienst auf der Flunder in Howacht mit Taufe, Pastorin Kathrin Schlepner, Kantorin M. Leder-Bals

Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Giekau

www.kirchengemeinde-giekau.de

Die Kirche ist täglich bis 18 Uhr offen und lädt zur Stille und Gebet ein. Kurzpredigt zum jeweiligen Sonntag auch unter www.kirchengemeinde-giekau.de/veranstaltungen/

Sonntag, 20.7. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Suckow, Gottesgabe 9 Uhr (auf Anruf), Anmeldung unter 04381-7264

18 Uhr Shout for Joy – Sommerkonzert des Gospelchores

Hohenfelde - Martin-Luther Kapelle

www.kirchengemeinde-giekau.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blekendorf

St.-Claren-Kirche

Infos: 04381-4301, www.kirche-blekendorf.de

Jeden 1., 3. u. 5. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel

St.-Marien-Kirche

Jeden 2. u. 4. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst

Die St. Marienkirche ist täglich von 11 – 18 Uhr geöffnet. Kirchenführungen werden durch Herrn Vogt organisiert, Tel. 0172-8850779.

Jeden letzten Freitag Seniorennachmittag m. Kaffee u. Kuchen, 15 – 17 Uhr im Pastorat

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Lütjenburg

Friedenskirche, Auf dem Kamp 17

Infos: www.efg-luetjenburg.de

Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Lütjenburg, Am Hopfenhof 9

Donnerstags 19 Uhr Gottesdienst

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

Kath. St. Bonifatius-Kirche Lütjenburg

Amaker Markt 8

Sonntags 9 Uhr Gottesdienst

Kirchen Umkreis Oldenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg -

St.-Johannis-Kirche

Info: Tel. 04361-2459

o. www.johanniskirche-oldenburg.de

Sonntag, 20.7. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor J. Lauenroth

Gottesdienst in Göhl - Marco Kapelle

Gottesdienste in der Marco-Kapelle zu Göhl

14-tägig am Sonntag um 09:00 Uhr

Infos unter Tel. 04361-2459 oder unter

www.johanniskirche-oldenburg.de

Kath. Kirchengemeinde St. Vicelin

Info: Tel. 04361-2304, www.pfarrei-st-velicin.de

Donnerstags 15 Uhr Heilige Messe

Sonntags 10.30 Uhr Heilige Messe

Ev.-Freikirchl. Gem. Oldenburg - Christuskirche

Info: www.efg-oldenburg.de

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

Kirchengemeinde Hansühn - Christuskirche

Info: Tel. 04382-258 o. www.kirche-hansuehn.de,

kg-hansuehn@kk-oh.de

St.-Johannes-Kapelle in Harmsdorf

Infos unter www.kirche-hansuehn.de

Die Gottesdienste feiern wir am 2. Sonntag des Monats, jeweils um 11.00 Uhr.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenstein

Sonntag, 20.7. 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastor Pulsfort

Kirchen Umkreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengem. Lensahn - St. Katharinen

Sonntag, 20.7. 11 Uhr Gottesdienst, KiGo, Pastor Hillmann

Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613

Koselau - St.-Andreas-Kapelle

Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613

Freie ev. Gemeinde Lensahn

www.feg-lensahn.de

Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst (z. Zt. in der Lesehalle)

Aufgrund von Bauarbeiten in und an unserem Gemeindehaus/Kindergarten finden unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Lesehalle von Lensahn (Sundstr. 1) statt.

Kirche Umkreis Grube

Ev.-Luth. Kirchengem. Grube - St.-Jürgen-Kirche

www.kirche-grube.de

Geroldkapelle in Dahme

www.kirche-grube.de

Sonntag, 20.7. 11 Uhr Gottesdienst, Prädikant Volker Hejn

Mittwoch, 23.7. 19 Uhr Sommerandachten

Kath. Kirchengemeinde Dahme - St. Stephanus

www.fv-st-stephanus-dahme.de

Donnerstag 19 Uhr Heilige Messe

Samstag 17.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntags 10 Uhr Heilige Messe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz - St. Nicolai

Info: 04562-6018 o. www.ev-kirche-groemitz.de

Kirchen Umkreis Heiligenhafen

Ev.-Luth. Kirchengem. Heiligenhafen - Stadtkirche

Sonntags 11 Uhr Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengem. Großenbrode - St. Katharinen

2. Samstag im Monat 17 Uhr „Aufnahmen“ Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengem. Neukirchen - St. Antonius

3. Samstag im Monat 17 Uhr Gottesdienst

Infos: www.kirche-wagrien.de

Kath. Kirchengem. Heiligenhafen - St. Ansgar

Sonntag 9.30 Uhr Heilige Messe

Freitag 16 Uhr Heilige Messe

www.pfarrei-st-velicin.de

Jehovas Zeugen Heiligenhafen - Königreichssaal

Mittwochs 19 Uhr Gottesdienst

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst

oder per Videokonferenz (Kontakt: 04362-1414)

SOZIALE DIENSTE OLDENBURG UND LENSAAH

OLDENBURG

Suchtberatung

Gruppe der Anonymen Alkoholiker jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Schule des Förderzentrums Kastanienhof im Kremsdorfer Weg 51, jeden 1. Mittwoch im Monat mit Angehörigen

Freundeskreis für Suchtkranke, Ansprechpartner: jeden Montag ab 19.30 – 21.30 Uhr, Volker Steinfeld, Tel. 04361-7712, Johannisstr. 33, CVJM-Haus

Suchtberatungsstelle der ATS, Sprechzeiten Oldenburg, Kreisgesundheitsamt Mühlenkamp 5: Do. 9 – 12 Uhr; Sprechzeiten Heiligenhafen, Rathaus: Mo. 12.30 – 16.30; Sprechzeiten Burg a.F., Klaus-Groth-Str. 1: Mi. 15 – 18 Uhr; Mittwochs Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstr. 2 – 6 von 17 – 18 Uhr und Motivationsgruppe von 18 – 19 Uhr. Weitere Termine: Oldenburg Tel. 04361-494325, Burg a.F. Tel. 04371-501990

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, terminierte Beratung jeden 2. Mittwoch im Jobcenter in Oldenburg Schauenburgerstraße und jeden 2. Dienstag im Rathaus Lensahn. Terminabsprachen über GATE-OH, unter Tel. 04561-51330

mitten-drin Netzwerk OH gGmbH, Sozial-ambulante Betreuung von Menschen mit geistiger, psychischer und körperlicher Behinderung. Ansprechpartnerin Frau Schmitz 01578-5158330, www.mitten-drin-oh.org

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Kuhtorstr. 13, 23758 Oldenburg, Di. – Do. 9 – 12 Uhr, Do. 15 – 17 Uhr, Tel. 04361-6200985

Seniorenturnen des OSV Sporthalle am Gymnasium, montags 18.00 – 19.00 Uhr

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz? Tel. 0451-84040, Di. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr, ein Angebot vom Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Sprechstunde der Behinderten-Beauftragten, jeden 2. Fr. im Monat von 10 – 11.30 Uhr im Rathaus

Der Seniorentreff Oldenburg, mittwochs 14 – 16.30

Uhr in den Räumlichkeiten des DRK, Weidenkamp 2a in Oldenburg. Wir freuen uns über neue Interessierte. Ansprechpartnerin ist Henrike Thorn, Tel. 0151-57656504 oder thorn@paritaet-sh.org

Seniorenbeirat Oldenburg, Sprechstunden jeden 1. + 3. Montag im Monat von 11 – 12 und von 16 – 17 Uhr im Büro Kuhtorstr. 13, Tel. 04361-6239053, info@seniorenbeirat-oldenburg.de

Seniorenkino alle 2 Monate jeden 1. Mo. im Kino Lichtblick ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen (frei), Vorstellungsbeginn 15 Uhr

SoVD Solzialverband Deutschland, Ortsverband Oldenburg. Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten. Elke Andresen (1. Vorsitzende), Tel. 04365-979505 (AB), booklay@t-online.de; Werner Linke (2. Vorsitzender), Tel. 04362-503797, wernerlinke@arcor.de; Rechtsberatungstermine: Tel.: 04521-2877

Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Sozialrechtsberatung jeden 1. Fr. im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg, Anm.: VdK Geschäftsstelle Lübeck Tel. 0451-40795020, gs-luebeck@vdk.de

Beratungss. für Frauen, Familien u. Schwangere des SkF Eutin e.V. im Kath. Gemeindehaus St. Vicelin, Neustädter Str. 2, 23758 Oldenburg. Beratungszeit: 9 – 15 Uhr jeden 1. + 3. Do. im Monat, Termine nach vorheriger Vereinbarung unter Tel. 04521-78108

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Sozialpsychiatrische Betreuung u. Beratung Fehmarn, Heiligenhafen, Oldenburg u. Umgeb., Tel. 04361-6268831

WeiqA, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum, Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage, Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

DRK Pflegeteam Nord, Oldenburg/Grube/Grömitz, Schuhstr. 27, Oldenburg, Tel. 04361-6379290, Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Pflegeberatung n. Vereinbarung

Beratungsstelle für Familien, Partnerschafts- u. Lebensfragen, Johannisstr. 35, 23758 Oldenburg, Anmeldung und Terminvergabe unter Tel. 04521-8005410

Familienzentrum Oldenburg, Katja Kirschall und Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, 23578 Oldenburg, Tel. 0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr + Di. 15 – 17 Uhr, familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de

Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG Tel. 0431-560150

Schiedsamt Oldenburg, Jürgen Brunlieb, schiedsperson@brunlieb.net, Tel. 04361-5579955

Frauenhaus Ostholstein Tel. 04521-826 44 10

Die Ostholsteiner – Arbeiten, Wohnen & Leben für Menschen mit Beeinträchtigung in Ostholstein, Tel. 04521-799393, start@die-ostholsteiner.de

Kümmerei Gemeinde Wangels (Für Bürger*innen der Gemeinde Wangels), Herrmann Michels u. Julena Mill, Ostseestr. 23, 23758 Hansühn, Tel. 0175-9892172 o. 0175-9911856, Sprechzeiten Büro: Mo. 15 – 17 Uhr, Tel. Sprechzeiten: Mi. – Do. 10 – 12 Uhr, E-Mail: kuemmerei.wangels@gmx.de (Gilt nicht an Feiertagen)

LENSAAH

Hebammen

Karina Prüß, Tel. 01570-2229454;

Dörte Grimmenstein, Tel. 04361-7574

Suchtberatung Lichtblick, Drogenhilfe OH, Do. 14.30 – 17.30 Uhr oder nach tel. Vereinb. 04363-903694, Sundstr. 2, Rathaus Lensahn

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige, dienstags 19.30 Uhr, Lensahn, Gemeindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel. 0152-08480730

Schiedsamt Lensahn

schiedsamt-lensahn.de, Tel. 04363-903310

Wichtige Notdienst-Telefonnummern

Notruf Polizei 110

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Gift-Notruf (erste Hilfe) 030 - 19240

Am Dienstag starten die Yogakurse in Grube

Grube (sh). Amely Gräfin Platen lädt wieder ab Dienstag, den 22. Juli, zum „Jamyoga“ auf der Terrasse am Paasch-Eyler-Platz in Grube ein. „Jeder, der diese besondere Yoga-Art einmal ausprobieren möchte oder bereits Yoga erprobt ist, wird begeistert sein“ so Amely Gräfin Platen. „Jamyoga“ entschleunigt ohne große körperliche Anstrengungen. „Jamyoga“ hat zum Ziel, innere Ruhe und Gelassenheit sowie

terwissen sind harmonisch aufeinander abgestimmt. In jeder Jamyoga-Stunde steht eine Körperregion, bzw. ein Chakra im Mittelpunkt. Jede Session dauert eineinhalb Stunden, den Kern bilden Asanas, Körperhaltungen aus verschiedenen Yogatraditionen, die den Energiefluss des jeweiligen Chakras positiv unterstützen. Zudem stellt Amely Gräfin Platen passende Heilkräuter und ihre Wirkung vor, setzt mit Klangschalen Elemente der Klangtherapie ein und zeigt Energispendende Massagen, die helfen, die eigene Körperwahrnehmung zu erweitern und zu vertiefen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Eine Yogamatte und ein Handtuch sollten mitgebracht werden. Kostenbeitrag 8,00 Euro/Pers. Treffpunkt ist die Aussichtsterrasse auf dem Paasch-Eyler-Platz. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Kaffeehäuschen statt. Mehr Informationen, unter touristbuero@gemeinde-grube.de oder auf der Website: www.gemeinde-grube.de



Yogakurse Foto: Amely Gräfin Platen

Kraft für die Bewältigung des Alltags zu vermitteln. Die sechs Elemente Klang, Atem, Asanas, Meditation, Massage und Kräu-

Nie erfahren wir unser Leben stärker als in großer Liebe und tiefer Trauer.

Rainer-Maria Rilke

Kai Kirsch

* 3. Januar 1932 † 11. Juli 2025

Einschlafen war für Dich eine Erlösung am Ende eines mühsam gewordenen Weges. Danke für die gemeinsame Zeit, die Liebe, die unvergessenen Jahre und kostbaren Erinnerungen.

In Liebe
Sabine (dein Binchen)
Jens - Uwe
Britta und Hermann

Kai wünschte keine Trauerfeier.

Traueranzeigen

Verlier nicht den Kopf und fürchte dich nicht!
Sieh nur, im Kühlschrank: da brennt noch Licht.

Ernst Kahl

*11.02.1949 † 05.07.2025
Schwabstedt

Deine Eva, Mizi, Franz und alle, die dich nun vermissen.



Die Beerdigung findet auf dem Friedhof Giekau am 23.07.25 um 13 Uhr statt.



Eine Traueranzeige im Kurier ist der richtige Weg, vom Tode eines lieben Menschen Kenntnis zu geben. Dann wird niemand vergessen.



*Hoch über mir die Lerche singt,
ein Meer aus Ähren wagt, der Kranich auf den Wiesen tanzt,
da habe ich gelebt, geliebt und gelacht -
da bleib ich in Erinnerung.*

Dankbar für alles, was wir mit Dir erleben durften, nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, von unserer Mutti, Sigrid und lieben Oma!

Sigrid Manthey

geb. Jansson
* 26.05.1941 in Danzig † 16.07.2025

Dein Friedrich
Kirsten mit Felix, Clara und Henry
Claus mit Silke in unseren Gedanken, Marco und Lisa
Heidi mit Wolfgang, Corin und Lasse

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 23.07.25 um 13:30 Uhr in der St. Claren-Kirche in 24327 Blekendorf, Lange Str. 38 statt.

Im Anschluss an die Beisetzung laden wir ein zu einem Beisammensein in Philippos Erlebnispark, Blekendorfer Berg.

Statt freundlich zugedachter Blumen oder Kränze freut sich die Jugendfeuerwehr über eine Spende.

IBAN DE14 2105 0170 1400 0574 59 BIC NOLADE21KIE,
Kennwort: Sigrid Manthey.

Traueradresse: Familie Manthey, Am See 1, 24327 Blekendorf

Kreis Ostholstein verleiht die Ehrennadel an vier engagierte Ostholsteinerinnen

Eutin (as). „Sie schenken Ihre Zeit, Energie und Hingabe – ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Schlichtweg aus Nächstenliebe, Solidarität und dem Wunsch, Anderen zu helfen und die Gemeinschaft zu fördern“, mit diesen Worten eröffnete Ostholsteins Kreispräsidentin Petra Kirner die offizielle Veranstaltung zur Verleihung der Ehrennadel des Kreises Ostholstein. Die Ehrennadel – die höchste Auszeichnung, die der Kreis Ostholstein vergeben kann, erhielten in diesem Jahr vier engagierte Ostholsteinerinnen.

Marion Schmidt, Fehmarn, 57 Jahre

Marion Schmidt setzt sich seit vielen Jahren für die Insel Fehmarn ein. Als Vorsitzende des Fremdenverkehrsvereins Westfehmar e.V. organisiert sie u.a. das Erntedankfest, Konzerte zum Jahresausklang und weitere Veranstaltungen für die Sonneninsel. Sie organisiert das Rapsblütenfest, betreut das Rapsblütenkönigshaus, begleitet die Königinnen und Prinzessinnen auf Promotourne und setzt sich für den Erhalt der Städtepartnerschaft mit Orth an der Donau ein.

Dr. Uta Fenske, Eutin, 68 Jahre

Dr. Uta Fenske ist die 1. Vorsitzende im Verein zur Hilfe Krebskranker Ostholstein e.V. Sowohl in ihrer Zeit als ehemalige Chefärztin des Brustzentrums und der onkologischen Tagesklinik für Gynäkologie im AMEOS Kli-

nikum Eutin als auch nach Eintritt in den Ruhestand setzt sie sich mit großem Engagement für krebserkrankte Menschen in Ostholstein ein. So ermöglicht der Verein den Betroffenen Reisen mit ihren Familien, bietet Sportgruppen sowie Beratung und Unterstützung an.

Pamela Lepeschka, Bosau, 49 Jahre

Pamela Lepeschka engagiert sich seit vielen Jahren in mehreren Bereichen in der Gemeinde Bosau. Sie ist Vorsitzende des Landfrauenvereins Bosau e.V., geschäftsführender Vorstand des KreisLandFrauenVerbandes Ostholstein, Schatzmeisterin und aktives Mitglied der DLRG Bosau-Hutzfeld und im Dorfvorstand

der Gemeinde Bosau tätig und setzt sich so vor Ort für die Gemeinschaft ein.

Astrid Heide, Heiligenhafen, 59 Jahre

Astrid Heide setzt sich hauptberuflich und ehrenamtlich für schwerkranke Menschen ein. Sie ist Gründerin der Gruppe „Mützenherzen“, die Herzkissen, Portkissen oder Beanis selbst nähen und an Hospize, onkologische Praxen und Palliativstationen für schwerkranke Frauen herstellen. Für den Förderverein Hospiz Wagrien-Fehmarn hat Astrid Heide mit der Nähgruppe das Maskottchen, die Hospizglucke „Lotte“, entwickelt und mit ihr Spenden für das künftige Hospiz in Oldenburg i.H. gesammelt.

„Sie zeigen uns allen, dass eine Gemeinschaft vor allem durch das Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger zusammengehalten wird. Sie geben uns ein Beispiel dafür, wie wertvoll und wichtig der Einsatz für das Gemeinwohl ist“, sagte die Kreispräsidentin zu den vier Ehrennadelträgerinnen. Die Verleihung der Ehrennadel wurde von Kreispräsidentin Petra Kirner und Landrat Timo Gaarz im Ostholstein-Saal der Kreisverwaltung durchgeführt, in diesem Jahr erstmalig in einem neuen Format. Anstelle von verlesenen Laudationes über die verschiede-

nen Verdienste kamen die Ehrennadelträgerinnen selbst zu Wort. Kreispräsidentin Petra Kirner und Landrat Timo Gaarz interviewten die vier Ehrenamtlerinnen über ihr Engagement, ihre Motivation, sich ehrenamtlich einzubringen und ihre Freude daran, die Gemeinschaft und das gesellschaftliche Leben in Ostholstein zu fördern.

Die Veranstaltung wurde von der Kreismusikschule musikalisch begleitet: die Schülerinnen Leni Beer und Cosima von Schubert spielten am Akkordeon und an der Querflöte und wurden von ihrer Lehrerin Arevik Khachatryan am Flügel begleitet.

Neben den Geehrten und ihren Begleitungen haben auch Mitglieder des Kreistages, die Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Bürgervorsteher der Wohnortgemeinden der Geehrten sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Vereine, Verbände und Organisationen aus dem Kreis Ostholstein an der Veranstaltung teilgenommen.

Die Ehrennadel des Kreises Ostholstein wird einmal im Jahr für besonderes ehrenamtliches Engagement verliehen.

Jedes Jahr können Ostholsteinerinnen und Ostholsteiner von allen Bürgerinnen und Bürgern für die Ehrennadel vorgeschlagen werden. Der Kreis Ostholstein bittet jeweils im Winter um Vorschläge.



Landrat Timo Gaarz mit Pamela Lepeschka, Dr. Uta Fenske, Marion Schmidt, Astrid Heide, Kreispräsidentin Petra Kirner. Foto: Kreis OH

BITTE WÄHLEN SIE VON A – Z

Autolackierung - Karosserie-Instandsetzung
Jöhnk, Lütjenburg 04381/4150 - 0

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
Kagerbauer Blekendorf, Tel. 0 4381/ 8104

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Tel. 04361 / 62011-0

Verteiler gesucht für:

- LÜTJENBURG
- VOGELSDORF
- BLEKENDORF
- EHLERSTORF / HOHENSTEIN / FARVE
- KABELHORST
- KOSELAU
- MANHAGEN
- GRUBE

ab 14 Jahre **der reporter**
Das Familienwochenblatt
Telefon 04361 / 62011-10

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenvertreiben.de



www.localjob.de

Stellenanzeigen im

DER KURIER am Wochenende

sind überraschend günstig.

Lassen Sie sich von uns beraten!

Tel. 04361 / 62011-0

Ostseeklinik  Grömitz

Gesundheit direkt am Meer!
Ein perfekter Platz zum Arbeiten!

Die Ostseeklinik Grömitz, Vorsorge- und Rehabilitationsklinik für Mutter/Vater und Kind sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils (m/w/d)

Erzieher/-in Stellvertretende Leitung (Vollzeit) SPA, Tagesmütter oder Mitarbeiter/-in für die Kinderbetreuung (Vollzeit oder Teilzeit) (Qualifizierung zur Eltern-Kind-Kursleitung möglich)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Ostseeklinik Grömitz, Blankwasserweg 65, 23743 Grömitz oder bewerbung@ostseeklinik-groemitz.de

Wir suchen Sie, als:

Bereichsleitung für den GalaBau
(m/w/d)

Raumpfleger*in
für Objekte in Eutin, (m/w/d)

Springer*in
für den Bereich Unterhaltsreinigung, (m/w/d)

Erfahren Sie mehr über die OHDG als Arbeitgeber und zu den ausgeschriebenen Stellen unter
www.ohdg.de/stellenangebote



Jetzt bewerben!



Die Stadt Lütjenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Gärtnerin / einen Gärtner (m/w/d).

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung.

Nähere Informationen und Anforderungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Lütjenburg: www.stadt-luetjenburg.de (Rubrik: → Rathaus → Stellenanzeigen). Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **10.08.2025** an die Stadt Lütjenburg, Der Bürgermeister, Oberstr. 7, 24321 Lütjenburg.

Stellenmarkt

21



LÜTJENBURG

Stadt fürs Leben®

Die Stadt Lütjenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Erzieherin / einen Erzieher (m/w/d) für den städt. Kindergarten „Schatzkiste“.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einer vereinbarten wöchentlichen Arbeitszeit von 30,00 Stunden.

Nähere Informationen und Anforderungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Lütjenburg: www.stadt-luetjenburg.de (Rubrik: → Rathaus → Stellenanzeigen).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **06.08.2025** an die Stadt Lütjenburg, Der Bürgermeister, Oberstr. 7, 24321 Lütjenburg.

FÜHRUNG TRIFFT FASHION!



Wir stellen für unser Stammhaus in Burg auf Fehmarn ein:

Textile Leitung (m/w/d) in Vollzeit

Mit Schwerpunkt Damenoberbekleidung (DOB) bringen Sie fundierte textile Kenntnisse mit und überzeugen durch Ihr sicheres Gespür für visuelles Merchandising. Sie haben Freude daran, kreative Ideen einzubringen, Dinge aktiv mitzugestalten und im Team Erfolge zu feiern? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

Wir bieten:

- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Urlaubsgeld
- Weihnachtsgeld
- VWL
- Vergünstigtes Mittagessen
- Pausenraum mit Lounge und Außenterrasse
- Mitarbeiterparkplatz
- Flache Hierarchien und großen Gestaltungsspielraum
- Teil eines tollen Teams zu werden
- Spaß und Freude beim Tun



Wenn Sie unser Team mit Begeisterung, kühlem Kopf und Respekt unterstützen möchten, dann bewerben Sie sich jetzt: jobs@kaufhaus-stolz.com oder einfach persönlich vorbeikommen.

Ansprechpartner:
Matthias Schneider
04371 / 8800 213



Kaufhaus Martin Stolz GmbH
Personalabteilung
Am Markt 2 – 6 · 23769 Fehmarn OT Burg

Folgt uns!   @kaufhaus.stolz

19. Juli 2025

DER KURIER

Pflegebedürftigkeit und Urlaub müssen sich nicht ausschließen

Aus der Region (jl). Jeder Mensch braucht Erholung und Zeit zum Auftanken. Dies ist besonders wichtig für pflegende Angehörige, die mit Pflege, Beruf und Familie viel leisten müssen. Allein im Kreis Plön werden beispielsweise fast 8.500 pflegebedürftige AOK-Versicherte von ihren Angehörigen zu Hause gepflegt. Auch Pflegebedürftige haben eine Auszeit oder einen Urlaub verdient. Getrennte oder gemeinsame Auszeit? Diese Frage stellen sich viele Familien mindestens einmal im Jahr. Wenn pflegende Angehörige zum Beispiel

wegen eines geplanten Urlaubs nicht in der Lage sind, das pflegebedürftige Familienmitglied zu Hause zu versorgen, kann die Verhinderungspflege helfen. Während der Abwesenheit der Pflegeperson können ambulante Pflegedienste, Einzelpflegerkräfte, ehrenamtlich Pflegenden, aber auch Nachbarn oder Verwandte die Versorgung übernehmen. „Private Pflegepersonen stehen täglich vor der Herausforderung, die Pflege eines Angehörigen mit Familie, Beruf und eigener Freizeit zu vereinbaren. Eine Auszeit von der Pflege kann wie im



Eine gemeinsame Reise mit Pflegeperson und der oder dem zu Pflegenden mit gemeinsamen Erlebnissen in neuer Umgebung macht bei guter Vorbereitung Spaß und kann der Beziehung guttun.

Foto: AOK/Colourbox/hfr.

geld wird für den ersten und den letzten Tag der Abwesenheit voll und dazwischen hälftig ausgezahlt. Pflegebedürftige können Verhinderungspflege aber auch stundenweise in Anspruch nehmen und abrechnen, zum Beispiel für Termine, Freizeitgestaltung oder Ähnliches. Wichtig: Wenn nahe Angehörige

herkömmlichen Berufsleben für beide Seiten hilfreich sein, um etwas Abstand zu gewinnen, neue Eindrücke zu sammeln und sich danach wieder erholt auf die Pflegesituation einzulassen. Seit dem 1. Juli sind gesetzliche Änderungen in Kraft getreten, die die Verhinderungspflege künftig weiter vereinfachen sollen“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch.

Die Pflegekasse stellt Pflegebedürftigen ab Pflegegrad zwei ab 1. Juli jährlich die bisher geteilten Leistungen der Verhinderungspflege (bis zu 1.685 Euro) und der Kurzzeitpflege (bis zu 843 Euro) in einem Betrag in Höhe von 3.539 Euro zusammengefasst zur Verfügung. Dieser Betrag kann flexibel für beide Leistungsarten eingesetzt werden. Gleichzeitig wird die zeitliche Höchstdauer der Verhinderungspflege auf bis zu acht Wochen (56 Tage, bisher 42 Tage) im Kalenderjahr angehoben und damit der zeitlichen Höchstdauer der Kurzzeitpflege angeglichen. Zudem ist es ab dem 1. Juli nicht mehr erforderlich, dass die Pflegeperson die zu pflegende Person bereits seit insgesamt sechs Monaten pflegt. Das bisher bezogene Pflege-

grige oder Personen aus dem gleichen Haushalt die Verhinderungspflege übernehmen, sieht der Gesetzgeber eine geringere Kostenerstattung vor, als dies beispielsweise beim Einsatz eines ambulanten Pflegedienstes der Fall wäre. Eine gemeinsame Reise mit der pflegenden und der zu pflegenden Person ist natürlich eine Alternative. Gemeinsame Erlebnisse in neuer Umgebung können der Beziehung guttun. Auch hier sind im Vorfeld einige Fragen zu klären. Die Wahl des Urlaubsortes, der Unterkunft, die Anreise und mögliche Aktivitäten vor Ort müssen auf die Bedürfnisse des zu pflegenden Angehörigen abgestimmt sein. Werden beispielsweise Pflegeprodukte oder Medikamente benötigt, müssen diese vorher besorgt oder deren Verfügbarkeit am Urlaubsort geklärt werden. „Auch viele Pflegebedürftige wünschen sich ab und zu einen „Tapetenwechsel“ oder eine Auszeit. Damit der Urlaub für alle erholsam wird, gibt die Pflegeberatung gute Tipps und unterstützt bei der Beantragung zum Beispiel von Verhinderungspflege oder der Umstellung auf die passende Pflegeleistung“, sagt Wunsch.

Immobilien

Sommerangebot

Dacharbeiten aller Art von Dachreinigung bis Beschichtung; Flachdachsanieierung & Dachrinnenreinigung 1,- €/lfm. Gehweg- & Fassadenreinigung
Tel. 01 52 - 24 11 02 11

Aus Ihrer alten Schatzkiste Bares machen!

Hr. Wagner sucht alte Taschenuhren, Näh- & Schreibmaschinen, Bernstein, Mode- & Goldschmuck, Zahngold, alte Teppiche, Porzellan, I. & II. WK Militaria, Fotoapparate
Anfahrt & Beratung kostenlos, Barzahlung
Tel. 0157 - 37 33 91 06

Kaufgesuche

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhest. gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

Mietgesuche

Kleine Wohnung in Lütjenburg gesucht, Frau mit Hund, EG wenn möglich, Tel.: 0171-2995475

Vermietung

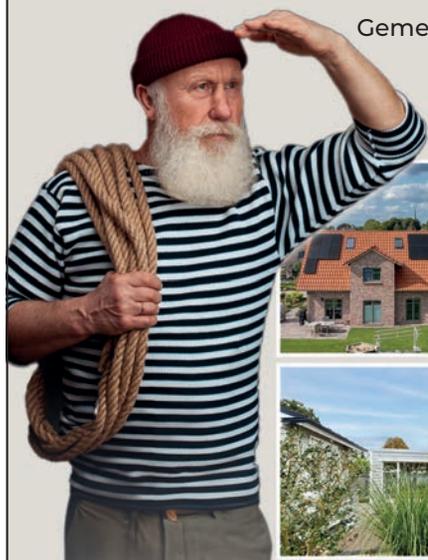
3-Zimmer-Whg. in Rönfeldholz ab 01.09. zu vermieten, 80 qm + 10 qm HWR, 750,- KM, 1. OG, EBK. Tel.: 0162-3868433

Handwerker für

Dach-, Fassaden und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus.

Tel. 0176-27 56 60 89

Dein Traumhaus im Norden!



Gemeinsam verwirklichen wir Deinen Traum vom Tinyhaus, Ferienhaus oder Einfamilienhaus.



CONTRACT
Endlich zuhause! **Vario**
TRAUMHÄUSER SEIT 1996



scan me

Zu den Gründen 14
23623 Dakendorf
04505 - 58 05 - 0
info@contract-vario.de

Austräger **DER KURIER**
am Wochenende
Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn

- Blekendorf • Wangels • Koselau
- Gremersdorf • Grube • Lensahn
- Manhagen

Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 04361/62011-10
Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
zeitungenverteilen.de



Dänemark „kennen & lieben“: Wattenmeer-Express zur Sommer-Insel Mandö mit Kro-Gasthaus-Mittagessen

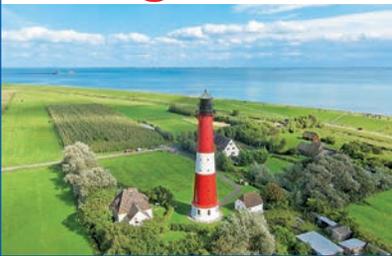


„Auf den Spuren der Wikinger“ Kurs Dänemark: Die Leser-Reisen-Leser:innen genießen die schöne Busfahrt ab Eutin durch Jütland zur Nordsee-Küste in den dän. Nationalpark Wattenmeer, wo unsere Gäste der weltweit einmalige „Wattenmeer-Express“ als sehr geländegängiges Groß-Fahrzeug mit einer spektakulären Überfahrt erwartet: Auf dem „Ebweg“ genießen Sie bei Niedrigwasser die ca. 1-stündige Fahrt durch die Nordsee zur kleinen Sommer-Insel Mandö, wo Sie im historischen Insel-Gasthof „Mandö Kro“ zum Mittagessen mit hausgemachten, regionalen Spezialitäten in martimer Atmosphäre erwartet werden. Anschl. Insel-Führung mit Reiselsg. & Rückfahrt mit dem Mandö-Express zum Festland. Ein Reporter-Erlebnis-Tag zum Genießen inkl. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn.

● Reisettermin: ● 22.08.2025 (Freitag)

nur:
79,95

„Nordsee-Inseln im Doppelpack“: Nordstrand & Pellworm mit großem Schollen-Essen & Wattenmeer-Kreuzfahrt



Großer Erlebnisstag in der nordfriesischen Insel- & Halligwelt zum Schnäppchenpreis: Zunächst genießen unsere Leser:innen auf der Insel Nordstrand im inseltypischen Fisch-Restaurant die weithin berühmten „Sandschollen“, eine leckere Gourmet-Spezialität der Insel mit typischen Beilagen und frischem Salat-Teller (Für Nicht-Fisch-Esser alternativ Fleischgericht). Nach dem reichlichen Schmaus führt der kurze Weg weiter auf der Insel Nordstrand zum Fährhafen, wo ein großes Hallig-Fäherschiff unsere Gäste zur Wattenmeer-Kreuzfahrt nach Pellworm erwartet, vorbei an Seehunden und Sandbänken. 2 Stunden Insel-Freizeit und Fähr-Rückfahrt. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn inkl. Schollen-Essen & 2 x Fährüberfahrten.

● Reisettermin: ● 02.09.2025

nur:
79,95



Erlebnis-Kreuzfahrt auf der Schlei von Schleswig bis Kappeln

Auf den Spuren der „Wikinger“ entdecken unsere Leser:innen die schönsten Ecken des Nordens mit komfortabler Busreise zum Mittagessen zum leckeren Schleswig-Holstein-Buffer mit warmen und kalten Spezialitäten. Weiterreise in die Domstadt Schleswig mit Freizeit zum Stadtrundgang und Besuch der Fischersiedlung Holm und am Nachmittag große Sonder-Kreuzfahrt mit dem modernen Fahrgastschiff MS „Nordlicht“ dreistündige große Schlei-Kreuzfahrt von Schleswig bis Kappeln auf dem romantischen „Amazonas des Nordens“, vorbei an verträumten Fischerdörfern und herrlichen Uferlandschaften, Rückfahrt ab Kappeln in die Heimatorte.

● Fahrt im erstklassigen Fernreisebus mit Waschraum/WC, Bordküche, Minibar und Klimaanlage ab Oldenburg und Lensahn ● Schleswig-Holstein-Buffer ● Große Schlei-Kreuzfahrt von Schleswig bis Kappeln auf sommerlicher Traumroute

● Reisettermin: ● 25.08.2025

nur
79,90



nur
34,95

Hafenfest Husum 2025

Größtes maritimes Hafenfest der Westküste mit verkaufsoffenem Samstag & Open Ship
Rund um den Binnenhafen und in den histor. Straßen der Stadt genießen Sie das maritime Erlebnis-Fest mit großer Schlemmer-Meile, Krabben-Verkauf vom Kutter, viel Live-Musik & großer Kunsthandwerker & Bauernmarkt Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn mit 4 Std. Freizeit.

● Reisettermin: ● 09.08.2025 (Samstag)

Jubiläums-Sonderfahrt „30 Jahre Reporter“ zur „Sail Rostock“



Genießen Sie live und hautnah eines der größten maritimen Segel-Feste der Welt in Rostock und im Seebad Warnemünde mit spektakulärem Show- und Musik-Programm, Open Ship, kulinarischen Meilen, Kunsthandwerker- und Fischmarkt und vielen maritimen Aktivitäten. Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg mit 2 Std. Freizeit in Rostock und 2 Std. Freizeit in Warnemünde.

● Reisettermin: ● 07.08.2025



nur
29,95

Sommer-Genuss am Wattenmeer auf Föhr oder Amrum



Bus- & Seereise via Dagebüll auf die weltberühmten nordfriesischen Traum-Inseln nach Ihrer Wahl mit ca. 3 Std. Freizeit auf Amrum bzw. mit ca. 4 Std. Freizeit auf Föhr. Als besonderen Service bieten wir auf Föhr eine große Insel-Rundfahrt im Sonderbus ab Hafen an ca. 1,5 Stunden mit fachkundiger Führung und Ausstieg am Deich/Aufpreis p.P. nur 15,00 €. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn.

● Reisettermine: ● 13.08.2025 ● 03.09.2025

nur
59,95



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

